

SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm

Mai 2008

www.spazz-magazin.de

Stadtgeschichten
Menschen
Kulturtermine
Kinotipps

SpaZz Veranstaltungstipps
täglich auf 101,8

RADIO 101.8

TENTSCHERT

Immobilien IVD

www.tentschert.de
Tel. 0731 6021166

WolframS
LIFESTYLE ...die perfekte Mode für Sie und Ihn.

Ulm, Hafenbad 12, Markdorf/Bodensee,
www.wolfram-s.de



**»Die Donau ist ein
europäisches Wunder«**

**Peter Langer, Leiter des Donaubüros Ulm,
im großen SpaZz-Gespräch**

LAUCHE & MAAS

der Reise Ausrüster

Soldatenstraße 100
Ulm Söflingen
0731 38 21 83



Der Neue.
Am 2. Mai
soll er
da sein!
488 Seiten.



www.lauche-maas.de

Die rollende Pest



Der Frühling ließ sich noch bitten, der Sommer schien in weiter Ferne. Die ersten Sonnenstrahlen kitzelten auf der Terrasse unsere Nasen, während im Hintergrund »Roll over Beethoven« lief. Zum Spaziergang gewappnet traten wir schließlich auf die Straße. Paff! Alles schwarz. Mit Götz Alsmanns Satz »Wir Musiker sagen immer, was Franco für Spanien war, das war Lloyd-Webber für das Musical« erwachten wir wieder. Warum nur? Weil wir gerade unser persönliches Starlight-Express-Waterloo erlebt haben! Eine Mischung aus wild gewordener Anarchistin, sturem Schienenfahrzeug und Frauenmagazin-geworbene Hormonfitness-Enddreißigerin. Genannt Inline-Skaterin, ist mit uns kollidiert. Einfach so, ohne Vorwarnung. Einst gab es Rollschuhe. Für Kinder. Für Kunstrollings-Pirouettisten und ähnliches Gesocks. Also für diejenigen, die mit einem Gefühl für peinliche Auftritte nicht sonderlich gesegnet oder gegen Alarm-signale des selbigen immun waren bzw. noch immer sind. Gut, so grundsätzlich gilt für uns auch der Leitsatz: Jeder hat das Recht, sich lächerlich zu machen. Aber warum alle zusammen – wie die Lemminge? »Ich mach das, weil alle das machen«? Könnt ihr euch dann wenigstens eigene Trassen irgendwo (anders) betonieren? In der sibirischen Taiga, meinetwegen. Da wäre Platz. Denn, nur zur Erinnerung: Auf dem Fahrradweg seid ihr verboten und auf Fußgängerwegen unerwünscht. Vor allem De-luxe-Exemplare, die gleich den Kinderwagen als Puffer vor sich herschieben, oder talentfreie Anfänger, die ein wackeliges Andreaskreuz simulierend in den nächsten Laternenmast donnern. Inline-Skater sind somit das für den Straßenverkehr, was Dieter Bohlen für die Popmusik ist. Also, lasst den Scheiß doch oder geht aufs Land.

Herzlichst, Ihr

Daniel Grafberger
Daniel M. Grafberger





THEMEN

 **Titelthema** 5
Interview mit Peter Langer

 **Umfrage** 14
Heimattage

 **Was macht eigentlich ... 17**
Uwe Schweigert im Porträt

 **Nachruf ...** 21
In memoriam Alfred Jerg

 **Xinedome Kinoseite** 28
Filmtipps und mehr

 **Kulturtipps des Monats** 29
Empfehlungen der Redaktion

Terminkalender 30
Alles im Monat Mai

Diskutieren Sie die Themen der Stadt in unserem SpaZz-Leserforum:
<http://forum.spazz-magazin.de>
Ihre Meinung ist gefragt!

Anzeige



Riesterrente Premium –
Ihre Chance auf
überdimensionales
Wachstum.

Entscheiden Sie sich jetzt für eine Vorsorge mit hohen Renditechancen und sichern Sie sich Ihre staatlichen Zulagen.

Mit der **db FörderRente Premium** investieren Sie in erstklassige Investmentfonds Ihrer Wahl und profitieren dabei vom aktiven Fondsmanagement der DWS.


- Sie setzen auf attraktive Renditechancen.
- Sie sichern sich **staatliche Zulagen**.*
- Die **Beitragsgarantie** sichert Ihnen die eingezahlten Beiträge und zugeflossenen staatlichen Zulagen.
- Mit der **persönlichen Höchststandsicherung** können Sie ab Ihrem 55. Lebensjahr den Wert Ihres Investments auf hohem Niveau absichern.

Profitieren Sie von wachstumsorientierten Investmentfonds der DWS – Deutschlands bester Fondsgesellschaft.

Sprechen Sie jetzt mit uns.

Investment & FinanzCenter Ulm
Münsterplatz 33, 89073 Ulm
Daniela Kogler, Telefon (07 31) 15 24-3 62

*Förderberechtigt sind alle rentenversicherungspflichtigen Personen, Beamte, Richter, Berufs- und Zeitsoldaten. Über Einzelheiten informiert Sie Ihr Kundenberater.

Die Zukunftsvorsorge mit der Anlage-Kompetenz der DWS 

Leistung aus Leidenschaft. **Deutsche Bank** 



Karibisches Buffet.

Eine Inselkette im tropischen Meer lädt uns zum Träumen ein. Wagen Sie den kulinarischen Sprung über den großen Teich. Vom 26.04. bis 26.07.08, samstags ab 19.00 Uhr, EUR 23,90 p.P., inkl. Apéro.

Mövenpick Hotel Ulm/Neu-Ulm
 Silcherstrasse 40, 89231 Neu-Ulm, Deutschland
 Tel +49 731 8011 739, Fax +49 731 85967
 hotel.ulm@moevenpick.com

www.moevenpick-hotels.com
 True Excellence in Swiss Hospitality.



IMPRESSUM

Chefredakteur und Herausgeber

Jens Gehlert (geje)
Redaktion, Chef vom Dienst
 Daniel M. Grafberger (dmg)
 Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe
 Zeljka Boley, Antje S. Blüm (asb), Andrada Cretu (ac),
 Walter Feucht, Sarah Klingel (sk), Matthias Matuschik,
 Patricia Minks (pm)

Verlag
 KSM Verlag
 Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm
 Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299
 www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de

Lektorat

Dr. Wolfgang Trips

Layout

Michael Stegmaier

Terminfassung
 Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH (UNT)
 Neue Straße 45, 89073 Ulm
 Telefon 0731 161-2821, Fax 0731 161-1646
 boley@tourismus.ulm.de, www.tourismus.ulm.de
 Redaktionsschluss: 10. des Vormonats

Anzeigen

Jens Gehlert
 Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de
 Nadine Schmidt
 Tel. 0731 3783296, schmidt@ksm-verlag.de
 Preisliste Nr. 09, gültig ab 06/2007

Druck
 Geiselmann Printkommunikation, Laupheim

Bankverbindung
 Deutsche Bank, Konto 011 7275,
 BLZ 630 700 24

Erscheinungsweise: monatlich
 IVVV
 Druckauflage 20.000
 1. Quartal 2008



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veran-
 staltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden,
 werden nicht honoriert.

SPAZZ im Abonnement - früher Bescheid wissen
 12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand).
 Bestellung per Fax, Brief oder Mail an: KSM Verlag,
 Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm,
 Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

Titelfoto:
 Daniel M. Grafberger



Der Profi
TENTSCHERT
 Immobilien ZVD
 ulm
 Neu/Ulm
 Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH (UNT)

WolfraMS
 LIFESTYLE ...die perfekte Mode für Sie und Ihre...

unterstützen den Spazz. Vielen Dank dafür!

Anzeige

FERNWÄRME
FUG
 ULM GMBH

...bessere
Energie!

Für mehr Information besuchen Sie uns im Internet unter www.fernwaerme-ulm.de

TITELTHEMA

»Die Arbeit des Donaubüros ist ein gutes Geben und Nehmen«

Peter Langer, Leiter des Donaubüros, über Neugierde, die blaue Donau und das Morgengrauen

SpaZz: Herr Langer, was bedeutet Ihnen die Donau persönlich?

Peter Langer: Ich bin am Neckar geboren. Städte an Flüssen haben immer etwas Besonderes. Städte an Flüssen sind wunderbar, weil sie von Anfang an Verbindungen implizieren. So ein Strom, der ist immer da und immer schon weg. Geradezu ein Symbol für Leben.

Was ist der Reiz der Donau als zentrales Thema?

Die Donau ist ein europäisches Wunder. Wer gesehen hat, wie aus einem kleinen Stein bei Furtwangen die Breg (Donauquellfluss, d. Red.) entspringt und wie sie sich in Sulina im Donaudelta ins Schwarze Meer ergießt – das ist grandios. Die Donau ist als altes Erschließungsgebiet für die menschliche Zivilisation von so großer Bedeutung wie Euphrat und Tigris.

Warum sollte man als Tourist in eines der Donauländer fahren?

Weil sie Spannung und Unbekanntes versprechen. Das ist ein grandioses Naturgebiet und Weltnaturerbe mit einer unglaublichen Flora und Fauna. Es gibt viele Städte und Regionen, die hier noch unbekannt sind. Und vor allem gibt es interessante und freundliche Menschen.

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, welchen Landstrich würden Sie sich an die Donau wünschen?

Die Bretagne (lacht), ja, das würde mir gut gefallen. Weil



Hat mit der Donau noch viel vor: Peter Langer

sie das Ende Europas ist. Wer hier einmal auf den Atlantik hinausschaut, der bekommt ein Gefühl von Ende und Vergänglichkeit.

Herr Langer, ein kleiner Test für Sie, zugleich eine kleine Donaukunde für die Leser...

Kennen Sie den Unterschied zwischen Strom und Fluss?

Die Donau ist ein Strom, weil sie überwiegend eine Bedeutung als Wasserverkehrsweg hat. Ist das so? →

Anzeige

Internet-gewinnspiel
www.p15.de

Man kann 30 Jahre lang wie 40 sein. Fitness ist eine Bremse im Alterungsprozess.

- Modernste chipkartengesteuerte Herz-Kreislauf- und Fitnessgeräte
- Gymnastik- und Aerobic-Kurse, Yoga und Tai Chi, Sauna, Kinderbetreuung u.v.m.
- Geräte-Zirkel **Fit 45:** Fitness und Gesundheitstraining in nur 45 Minuten
- Ab 6.00 Uhr geöffnet

P 15
 Fitness Club

Petrusplatz 15
 89231 Neu-Ulm
 Tel. 0731 76006
www.p15.de

» Wirtschaftliche Interessen sollen nicht nur nach dem Prinzip von Rendite und Profit daherkommen«

Nein, ein Fluss wird zum Fluss, wenn er schiffbar wird.

Und ein Strom ist es, wenn er durch viele Länder fließt?

Nein, ein Strom mündet ins Meer.

Ach, deshalb ist der Rhein und die Donau ein Strom. Sehr schön, da habe ich etwas gelernt.

Wissen Sie die Länge der Donau in drei Ländern, durch die sie fließt?

Ich kenne die Gesamtlänge, 2888 Kilometer. Aber da muss ich jetzt schätzen. Durch Ungarn, wo sie ja zum Teil Grenzfluss mit der Slowakei ist, etwa 400 Kilometer?

Fast, es sind 417!

In Bulgarien 600!

Knapp daneben, 472. Vielleicht Moldawien?

In Moldawien 600 Meter.

Stimmt!

Also, so schlecht war es dann ja nicht!

Durch wie viele Länder fließt die Donau?

Zehn.

Kennen Sie drei Namen für die Donau in anderen Sprachen?

Ja, Duna, Dunarea auf Rumänisch. Duna auf Ungarisch und in der Ukraine. Dunav oder Donef in Bulgarien.

In welchem Land legt die Donau die längste Strecke zurück?

Rumänien, es dürften sicherlich 600 – 700 Kilometer sein...

Rumänien ist richtig! Aber es sind 1075 km.

Was konkret macht das Donaübüro eigentlich?

Das Donaübüro ist eine interregionale Projektagentur. Es ist eine Einrichtung der beiden Städte Ulm/Neu-Ulm gemeinsam mit der IHK, gefördert vom Land Baden-Württemberg, um konkrete Projekte mit Partnern in anderen Städten und Regionen entlang der Donau durchzuführen. In verschiedensten Bereichen: Wissenschaft,

Anzeige



AIKIDO ZENTRUM ULM/NEU-ULM
Jetzt anmelden zur kostenlosen Probestunde!
www.aikido-zentrum-ulm.de / info@aikido-zentrum-ulm.de

Bildung, Kultur. Wichtig ist in diesem Zusammenhang eine Art Türöffnerfunktion für wirtschaftliche Kontakte.

Ist das Donaübüro nicht in Wahrheit eine Institution, um Firmen von hier, versehen mit einem kulturellen Deckmäntelchen, Märkte im Osten zu erschließen?

Ich weiß, dass insbesondere der Verleger des SpaZz eine Zeitlang gedacht hat, das sei die Lebensaufgabe von Peter Langer. Dem ist nicht so. Es ist eine ziemlich naive Vorstellung, zu denken, dass es eine Trennung gibt zwischen massiven wirtschaftlichen Interessen und Kultur, Bildung und Wissenschaft. Das Donaübüro sorgt dafür, dass wirtschaftliche Interessen nicht nur nach dem Prinzip von Rendite und Profit daherkommen. Es soll ein gutes Geben und Nehmen sein, orientiert an den Werten, die Europa ausmachen sollten.

Wie viele Zuschüsse bekommt das Donaübüro?

Wir haben zwischen 2002 und 2007 vom Land Baden-Württemberg beziehungsweise von der Landesstiftung ca. 500.000 Euro erhalten. Wir bekommen jetzt noch mal 250.000 – 300.000 Euro. Es gibt eine Basisfinanzierung durch die beiden Städte, das sind 220.000 Euro im Jahr. Die Projektfinanzierung läuft über Drittmittel, Zuschüsse, Zuwendungen, insbesondere der Landesstiftung, aber auch von Sponsoren.

Worin ist das Donaübüro in seiner Arbeit politisch legitimiert?

Das Land Baden-Württemberg hat die Zusammenarbeit mit den südosteuropäischen Ländern zu einer Hauptaufgabe der Europapolitik des Landes gemacht. Es gibt eine Osteuropakonzeption und einen Osteuropabeauftragten des Landes.

Was erhoffen sich Stadt und Land von dieser Investition?

Es geht darum, Europa vielfältig und konkret zu machen mit der Zusammenarbeit entlang dieses Stroms. Dass man nicht nur davon redet, dass Europa ein Verfassungsauftrag ist und nur in Brüssel stattfindet. Ein Land, das das Ursprungsland der Donau ist, hat Interesse daran, sich in diesem europäischen Kontext neu zu positionieren, wie unsere Stadt auch.

Welches Ziel haben Sie vor Augen?

Die Donauregion hat eine nachweisbare gemeinsame Geschichte. Wenn man sie als europäische Modellregion mit kultureller Vielfalt versteht, ist es gerade dort unheimlich interessant, zu überprüfen, ob ein gemeinsames Europa funktionieren kann, das basieren muss auf der Anerkennung der Vielfalt und des Anderssein. Ich habe die Vorstellung, dass man eine europäische zivile Bürgergesellschaft entwickelt, die sich ganz stark orientiert an den großen Werten der Aufklärung und der europäischen Moderne seit dem 18. Jahrhundert.

Welche Rolle spielt da die neue Donauakademie?

Die Donauakademie ist die akademische Ebene, eine Einrichtung, die den Auftrag hat, stetig nachzuweisen, was verbindend ist in diesem Donaunraum – historisch, wissenschaftlich, kulturell.



Ihre neuen Räume in der historischen »Krone« kosten viel Geld. Gerechtigt?

Ich würde erstmal in Zweifel ziehen, dass das viel Geld kostet. Das muss ich einfach so sagen.

Man hört, die Mietkosten vervierfachen sich gegenüber jetzt...

Nein, ganz vorsichtig: Wir sind das Donaübüro und wir sind zahlender Untermieter. Die Stadt Ulm mietet diese Räume zu mehr als vernünftigen Preisen, die unter den Marktpreisen liegen.

Es dient also nicht nur der Repräsentation?

Nein! Wir wollen eine Serviceeinrichtung schaffen, die Öffentlichkeitsbetrieb hat, in der man sich informieren kann über Fragen, die mit dem Donauthema zu tun haben. Ausstellungen und kleine Veranstaltungen sind möglich. Ich stelle mir die Europäische Donauakademie vor wie eine säkulare katholische oder evangelische Akademie. Das Thema ist nicht die Bedeutung der christlichen Religion, sondern die Bedeutung der Donau für Europa.

Was hat der normale Bürger vom Donaübüro? Man nimmt es in der Öffentlichkeit ein wenig als Reisebüro für Stadträte wahr und sieht diese winkend auf Ulmer Schachteln...

Der normale Bürger soll vom Donauthema eine Vorstellung bekommen, etwa wie Europa in Zukunft funktionieren kann.

Zum Donaufest: Wird das Programm dieses Jahr etwas anspruchsvoller als zuletzt?

(Schnauft) Wir sind sehr bemüht dieses Jahr, mit der notwendigen Bereitschaft zu mehr Risiko. Das sage ich auch durchaus in Richtung kommunale Politik. Wir werden in diesem Jahr einen richtigen Sprung nach vorne machen. Die Leitlinie heißt europäische Standards, Orientierung am Projekt europäische Kulturstadt, Kulturhauptstadt, Kulturstadt an der Donau. Man muss aber immer sehen: 2004 wurden die Zuschüsse des Donaufestes um ein Drittel gekürzt. Aber gleichzeitig hat man gesagt: Zu neuen Ufern und immer wieder neue Akzente setzen! Das ist fast unmöglich.

Wie sind die Zuschüsse dieses Jahr?

Keinen Deut anders als zuletzt. Rund 390.000 Euro von Ulm und Neu-Ulm zusammen. Das Gesamtbudget liegt zwischen 850.000 und 900.000 Euro. Das heißt, wir müssen über 60 Prozent einspielen, sonst ist dieses Programm nicht machbar.

Das Donaufest taucht in keiner FAZ, in keiner ZEIT, in keiner »Süddeutschen« auf ...

Das hat schon das letzte Mal nicht mehr so gegolten. Es war zumindest in der ZEIT und auch mal in der »Süddeutschen«. Aber richtig: Ulm wird nicht auf die Schnelle zum Nabel der Welt, auch nicht der publizistischen.

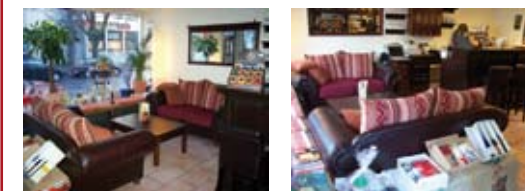
Das Bundesverdienstkreuz für Sie steht in Kürze an...

Ja. Und mancher hat dabei über mein Verhältnis zum Staat geredet.

Bitte, wir sind gespannt...

Da fängt die Diskussion um '68 an. Genauso, wie es viele Beispiele gibt, dass alles, was mit '68 zu tun hat, nachhaltig die Gesellschaft verändert hat, kann ich von mir sagen, dass ich mir das Recht herausnehme, im Rahmen einer solchen Veränderung der Gesellschaft mich selber auch zu verändern. Das hat dazu beigetragen, dass sich

Anzeige



Kennen Sie schon das Ding mit dem Sofa in Ulm?

Nehmen Sie Platz in unserer Sekt- und Caffébar.

Genießen Sie die Aussicht, den Service, die Gemütlichkeit.

Probieren Sie den Illy-Caffé, unsere Hausmarke „Miscela di Ulm“ aus finest blended Brasil Arabicas, oder den Espresso der Woche.

die probierbar
Ulm Kornhausgasse 2

Rilling Sekt

in der Stadt und in der Region doch das eine oder andere gut entwickelt hat. Und wenn jetzt andere meinen, dass ich so ein Dings bekommen soll, dann finde ich das in Ordnung. Und es hat mich gefreut, wirklich.

Was macht Peter Langer in seiner Freizeit?

Ich beschäftige mich viel mit meinem kleinen Sohn, der für mich eine ganz große Bedeutung hat. Das ist für mich ein großes Glück und Geschenk. Und ich habe drei wunderbare erwachsene Kinder und eine Enkeltochter.

Sind Sie ein Familienmensch?

Da würde ich jetzt lügen, wahrscheinlich nicht wirklich. Aber ich versuche, in dem Alter, in dem ich bin, mir viel mehr Zeit zu nehmen. Ich brauche sie auch, weil man ja auch irgendwoher die Kraft bekommen muss für das, was man da tut.

Hobbys?

Ich koche gern. Und ich lese, meistens drei oder vier Bücher gleichzeitig. Und die »Süddeutsche Zeitung«, den »Spiegel« und »Theater Heute«. Ansonsten spiele ich gern mit meinen Freunden Skat. Und ich bin wirklich immer noch Städteentdecker. Das ist eine glückliche Fügung, weil ich im Rahmen meines Jobs immer wieder Städte erleben und entdecken kann. Man kann sagen, mein Hobby ist Neugierde!

Unser traditionelles SpaZz-Assoziationspiel: Was fällt Ihnen spontan ein zu...

...Hans-Uli Thierer?

Ein guter Journalist und Freund.

...Ralf Milde?

Kämpft wie ein Löwe um seine Interessen.

...Günther Oettinger?

Ein kluger Ministerpräsident, der in dem einen oder anderen Fall bessere Berater gebraucht hätte.

...Otto Sälzle?

Hat die IHK zu einer wichtigen Einrichtung in der Region entwickelt. Das hat er wirklich.

Welche Musik hört Peter Langer persönlich?

Viel Klassik. Ich liebe Kodály. Und ich höre gern die ganzen Donaukomponisten, etwa Bartok. Und aus dem 19. Jahrhundert z. B. Brahms. Früher habe ich sehr viel Jazz gehört, Duke Ellington, Charlie Parker, Miles Davies, das habe ich mir gerne reingezogen.

Unter uns: Haben Sie vor lauter Donau diese nicht auch mal satt?

Ich will ganz ehrlich sagen, dass es Tage gibt und Morgen-grauen – das hat ja so eine doppelte Bedeutung – da ging es mir schon so, dass ich gedacht habe, ich möchte doch jetzt mal wieder etwas ganz Anderes machen.

Wo machen Sie Urlaub?

Mir macht es immer noch Riesenspaß, entlang der Donau Neues zu entdecken. Ich kann sagen, ich kenne sie fast ganz. 1992 habe ich privat angefangen. Beim ersten Mal mit der komisch historisch-verblendeten Vorstellung, man könnte noch Habsburg riechen, wenn man nach Wien, Budapest oder nach Prag fährt. Und ich habe es gerochen, glauben Sie es mir – nicht nur in der Kapuzinergruft in Wien. Urlaub ansonsten? Bretagne!

Bitte entscheiden Sie sich:

Rumänische Krautwickel oder Spätzle mit Soße?

Krautwickel.

Zigeunermusik oder Mozart?

Ein guter Primás, der Mozart spielt. Da kann ich mich nicht entscheiden.

Strandurlaub oder Städtekultur-Tour?

Städtekultur-Tour.

Kaminabend mit Rotwein oder öffentlicher Diskussionsabend?

Auf jeden Fall der Kaminabend mit Rotwein, wobei es auf die Qualität des Rotweins ankommt.

Ihre Lieblingsfarbe?

Das klingt jetzt blöd, aber es ist wirklich blau. Aber nicht wegen der Donau.

Was wollten Sie früher von Beruf werden?

Als Kind wollte ich das gleiche werden wie mein Papa, der war Straßenbauingenieur. Das fand ich immer super. Aber als Jugendlicher wollte ich Schauspieler werden, und ich habe es mich nicht getraut. Da musste man ja erst mal das Proletariat erlösen, ab 1969.

» Man kann sagen, mein Hobby ist Neugierde!«



Haben Sie einen Lieblingsplatz an der Donau außerhalb von Ulm und Neu-Ulm?

Darf ich ausnahmsweise zwei nennen? Der Blick vom Balkon des Hotel Gellert in Budapest auf die Donau. Und am »Eisernen Tor« zwischen Rumänien und Serbien. Das ist grandios. Am Eisernen Tor bricht die Donau durch die südlichen Karpatenausläufer und durch das beginnende Balkengebirge.

Unsere obligatorische Schlussfrage: Stellen Sie dem SpaZz doch eine Frage...

Wann küsst der SpaZz den Pelikan?

Das Gespräch führten Jens Gehlert und Daniel M. Grafberger

Fotos: Daniel M. Grafberger

ZUR PERSON:

Peter Langer wurde am 27. April 1950 in Heidelberg geboren. Nach dem Studium der Germanistik, Geschichte und Politik folgte bis 1983 der Schuldienst u.a. in Ulm. 1984 – 1997 Gemeinderat in Ulm, 1989 – 1999 Leiter (und Gründer) des Roxy, seit 1998 künstlerischer Leiter des Donaufestes Ulm/Neu-Ulm, seit 2002 Leiter des Ulmer Donaubüros Ulm und seit 2003 Direktor des »Festival International al Dunarii« in Tulcea (Rumänien). Langer ist verheiratet und hat vier Kinder.

Anzeige

RANK Exclusive Damenmode

faber finest fashion.

RANK Exclusive Damenmode
Walfischgasse 16 - 89073 Ulm
Telefon: 0731 63079

Anzeige

Das ist Frau Aktionsküche Block 49, Kaufvertragsnummer 0815/01.

Woher wir das wissen? Ganz einfach. Als eines der nicht größten Küchenhäuser in der ganzen Region pflegen wir mit unseren Kunden einen sehr persönlichen Kontakt. Denn Küchenkauf ist eben auch Vertrauenssache. Und Menschen, die sich vertrauen, sollten sich kennen. Oder?

Wir hätten gewusst, dass Sie Vera Jablonski heißt.

ott cucina
KÜCHE & TISCHKULTUR
Finninger Straße 56 · 89231 Neu-Ulm
Telefon 0731/7 50 25 · www.ott-cucina.de

Das Studi@SpaZz Schaufenster



Die neue Ausgabe ist da! Der 3. Studi@SpaZz!

Das Sommersemester hat begonnen, und der Studi@SpaZz begleitet die Ulmer und Neu-Ulmer Studenten wieder mit Tipps, Anekdoten und Neuigkeiten aus dem Uni-Leben durch das Semester. Mit dem Themenschwerpunkt Kultur finden sich diesmal neben vielen Veranstaltungs- und Vergünstigungstipps

auch ein Interview mit Theaterintendant Andreas von Studnitz und ein Gespräch mit den Machern von Cineasta im Heft. Abgesehen von Kulturleben und Freizeitgestaltung kann sich der neugierige Student und mitredende Nichtstudierende auch wieder über das interne Campusleben auf dem Laufenden halten. Finanztipps, wie der Einstieg in die Arbeitswelt gelingt und Firmenkontakte zum Bewerben sollen hilflose Studenten unterstützen und deren Alltag erleichtern. Kurz: Alles Wissenswerte mit einer Portion Spaß kompakt im Studi@SpaZz!

Die Fachbuchhandlung Lehmanns ist umgezogen!

Seit Januar hat die Niederlassung am Campus ihren neuen Standort in der Albert-Einstein-Allee 12, auf der gegenüberliegenden Straßenseite vom bisherigen Standort, direkt an der Bushaltestelle und dem neuen Parkhaus Mitte. Das Sortiment bietet weiterhin alle Bücher zum Studium für Mediziner und Naturwissenschaftler und zusätzlich jetzt auch ausgewählte Taschenbücher und Geschenkartikel. Die wiederkehrenden Aktionen wie Semesterfrühstück, Semesterrätsel, Nikolausverlosung und die Lage am Campus machen die Buchhandlung vor allem für Studenten attraktiv. Alle Wunschtitel werden nach Möglichkeit bis zum nächsten Tag besorgt. www.lehmanns.de

pmm



Die aktuelle Ausgabe des Studi@SpaZz unter www.studispazz.de herunterladen und im Forum mitdiskutieren!

aZzubi by SpaZz – Die News

Sag' mir, wo die Metzger sind ...

Deutschlands beliebtester Ausbildungsberuf ist Einzelhandelskaufmann/-frau. Laut jüngster Statistik des Bundesinstitutes für Berufsbildung (BIBB) standen bis Ende 2006 fast 33.000 junge Leute unter entsprechendem Vertrag. Auf Rang zwei folgt Bürokaufmann/-frau mit knapp 23.000 Azubis deutschlandweit, die Bronzemedaille bekommt die Kfz-Mechatronik mit 21.700 besetzten Stellen bis Ende 2006. Platz vier belegt der Verkauf mit 21.300, fünf die Industriekaufleute mit 18.900, sechs die Köche mit 17.900 und sieben die Frisöre mit 15.900. Es folgen Kaufleute im Groß- und Außenhandel (15.000), Industriemechaniker (14.000) und Medizinische Fachangestellte (13.600). Die Top Ten der begehrtesten Ausbildungsplätze sind leergefegt von den Berufen mit alter Zunft-Tradition: Nirgends Bäcker, Metzger, Schneider, Zimmerleute. Auf Rang 19 stehen immerhin die Tischler (9.700 Azubis), Schlusslicht des Top-25-Rankings sind die Gärtner.

»Der Metzgerberuf kämpft immer noch gegen ein schlechtes Image an«, kommentiert Petra Gnam, Inha-

berin der Geydan Gnam GmbH Metzgerei Catering & Partyservice in Neu-Ulm. »Viele denken, dieses Handwerk sei schmutzig, blutig und das Töten an der Tagesordnung. Dabei hat sich in dieser Hinsicht viel geändert. Unsere Azubis haben mit dem Schlachten gar nichts zu tun. Wir sind ein Veredelungsbetrieb. Bei uns werden Information und Beratung der Kunden groß geschrieben.« Wegen seiner Nähe zum Genuss sei der Koch ein begehrter Beruf. Petra Gnam: »Wir Metzger sorgen für gutes Material zum Kochen, und so stehen auch wir eng mit Genuss und gesunder Ernährung in Verbindung. Bei vielen kommt das noch nicht an.« Bewerber seien genug da – doch Geydan Gnam suche die, die den Beruf wirklich wollten.

asb



Die aktuelle Ausgabe des aZzubi by SpaZz unter www.azzubi.com herunterladen!



SpaZz 05/08

Neu ab 1. Mai: Das Entdecker-Ticket für die Schwäbische Alb

Freizeitspaß auf der Mittleren Alb mit der Schwäbischen Albbahn und Rad-Wanderbussen

Das neue DING Entdecker-Ticket bringt Sie vom 1. Mai bis 19. Oktober an Sonn- und Feiertagen zu vielen schönen Zielen auf der Alb.

Es gilt im DING, auf der Schwäbischen Albbahn, bis Schloss Lichtenstein und Bärenhöhle sowie in den Rad-Wanderbussen im Großen Lautertal. Die Single-Variante kostet 9,- Euro, für fünf Personen sind es 18,- Euro – Drahtesel inklusive.

Und wann werden Sie zum Entdecker? Touren jetzt als Heft oder eBook unter www.ding.eu

Jetzt starten mit dem Mrs.Sporty Aktivcamp!

Kostenlose und unverbindliche Teilnahme!

Lernen Sie das Sport- und Ernährungskonzept von Stefanie Graf kennen und spüren Sie ein neues Wohlbefinden!

Mrs.Sporty Aktivcamp

Wann?
5. – 10. Mai 2008

Wo?
Mrs.Sporty Club Ulm
Kammachergasse 1
89073 Ulm

Jetzt reservieren bei:
Tanja Körschner
Tel.: 0731 60280060
www.mrssporty.de/club23

30 Frauen gesucht: Sie sind über 30 Jahre alt? Sie haben schon lange keinen Sport mehr getrieben? Sie haben eine Woche lang täglich 1 Stunde Zeit?
Wir freuen uns auf Sie!

Mrs.Sporty
Ihr persönlicher Sportclub

Achtung, Entdecker gesucht!

Das neue Sommerticket vom DING: Raus ins Grüne



Romantisches Ausflugsziel:
Schloss Lichtenstein

Der Sommer kommt – Schluss mit grauen Wohnzimmerwochenenden und endlich wieder raus ins Grüne! Um jedem, der noch im Winterschlaf steckt, den Start in die Natur noch verlockender zu machen, gibt es ab dem 1. Mai und noch bis 19. Oktober das neue EntdeckerTicket vom DING. Immer sonntags und an Feiertagen kann man diesen Sommer mit dem Ticket

kostengünstig die Umgebung erkunden: 18 Euro für das Gruppenticket (bis zu 5 Personen) und 9 Euro für das Singleticket – inklusive Fahrrad und erhältlich an allen Vorverkaufsstellen und Fahrscheinautomaten. Gültig ist das Ticket natürlich für das gesamte DING-Gebiet und dazu auch zu besonderen Ausflugszielen, zum Beispiel die Schwäbische Alb mit den historischen Schienenbussen Ulmer Spatz und Roter Brummer von Ulm über Schelklingen, Münsingen, Marbach und Gomadingen bis Engstingen. Wem es nun in den Fingern kribbelt, der

kann gleich die Familie oder ein paar Freunde motivieren, und schon geht es los in ein sonniges Entdeckerwochenende!

pm

INFORMATION

Broschüre »Entdecker-Touren Schwäbische Alb« auf www.ding.eu

Touren Schwäbische Alb

Wandern:

- | | |
|----------------|----------------------------------|
| 1 Münsingen | Ehemaliger Truppenübungsplatz |
| 2 Heroldstatt | Sontheimer Höhle und Tiefental |
| 3 Rechtenstein | Vom Donautal ins Große Lautertal |
| 4 Gomadingen | Planetenwanderung am Sternberg |

Radwanderung:

- | | |
|---------------------------|---------------------------------------|
| 5 Münsingen | Tour auf schienenbegleitenden Wegen |
| 6 Ehingen/Hundersingen | Donau, Schmiech und Große Lauter |
| 7 Laichingen – Blaubeuren | Rauf auf die Alb und gemütlich bergab |

Ausflüge

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| 8 Schloss Lichtenstein | Schwäbische Romantik erleben |
| 9 Erpfingen | Bärenhöhle entdecken |
| 10 Marbach | Besuch im Landesgestüt |

Touren Lonetal

Wandern:

- | | |
|-------------|--|
| 11 Hürben | Höhlenerlebnis: Vom Hürbetal ins Lonetal |
| 12 Langenau | Auf den Spuren von »Caveman« |

SpaZz GEWINNSPIEL

DVD-Verkaufsstart: 5. Mai 2008

Mr. Magorium's Wunderladen

Willkommen in »Mr. Magorium's Wunderladen«, dem verrücktesten, fantastischsten und wundervollsten Spielzeugladen der Welt! Das magische Spielzeuggeschäft gehört dem liebenswert verrückten Edward Magorium (Dustin Hoffman), der mit seinen fantasievollen Ideen seit 114 Jahren Wunder und Magie in die Herzen der Kinder bringt. Jetzt will Mr. Magorium seinen Spielzeugladen an die junge Molly Mahony (Natalie Portman) übergeben. Doch je näher Mr. Magorium's Abreise rückt, umso mehr verändert sich der Zauberland. Der einst so bunte und quirlige Ort wird immer grauer und dunkler. Bald liegt es an Molly und dem schüchternen Buchhalter Henry (Jason Bateman),

den Spielzeugladen zu retten und dabei die Magie und den Glauben an sich selbst zu entdecken.

Der SpaZz verlost zum Verkaufsstart eine DVD des Films und zwei Soundtracks! Einfach Namen und Anschrift auf eine Postkarte an den KSM Verlag, Schaffnerstraße 5, z. Hd. Edward Magorium, 89073 Ulm oder in eine E-Mail an verlosung@spazz-magazin.de. Einsendeschluss ist der 20. Mai 2008. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Ein Bild und seine Geschichte

SpaZz Serie (2): Ein Kinospot der italienischen Gastronomie

1972 traf man sich in bester italienischer Runde zum Abdrehen eines Kinowerbespots über die UDIA. Ort des Geschehens ist das Restaurant »Ciao Ciao« in der Hahnengasse 4, in dem heute das griechische Lokal »Alexis Sorbas« beheimatet ist. Im Bild v.l.n.r.: Mario Pirello (betrieb 20 Jahre lang das Restaurant »Rauch-

fang« in Ulm), Antonio Lai (heute Inhaber »Toni« im Florian – Florianstuben, Ulm), Ciro Esposito (seinerzeit Betreiber von 5 italienischen Lokalen), Vlado Sakupovic (lange Jahre als Kellner tätig) und Franco de Punzio (heute Inhaber Ristorante da Franco, Ulm)

♥ SpaZzenliebling ♥

Deutschland bewegt sich – Der Fitness Club P 15 zieht mit! Ausdauertraining, Muskeltraining, Entspannungskurse und Wellness unter professioneller Anleitung können die Menschen vom 15. April bis 14. Juni 2008 im »Fitness Club P 15« am Neu-Ulmer Petrusplatz erleben. Die bundesweite Gesundheitsinitiative von Barmer, Bild am Sonntag und ZDF will mit »Deutschland bewegt sich!« zu mehr Bewegung motivieren und die Menschen an gesundheitsför-

dernde Sportarten heranführen. Deutschlandweit bieten qualifizierte Fitnessstudios kostenlose Trainingsmöglichkeiten an. Keine Muskelprotze, kein stupides Gewichte Stemmen, sondern Fitness mit Qualität ist angesagt. Mit seinem Leistungsangebot und seiner Qualität hat sich das Team von P 15 akkreditiert und ist somit offiziell von den Organisatoren berechtigt worden, an den Fitnesswochen teilzunehmen. www.p15.de

Anzeige

Das wichtigste Instrument unseres Sprachtrainings:



Erfolg durch aktives Sprechen!
89073 Ulm • Münsterplatz 6
Telefon: 0731/1 76 25 20

Wir haben das richtige Sprachprogramm für Sie. Wählen Sie aus:

- **Total Immersion®: schnell & effektiv**
- **Einzelunterricht: individuell & flexibel**
- **Crashkurse: intensiv & kompakt**
- **Gruppenkurse: preiswert & lebendig**

Konkrete Kursdaten für Ihre Stadt unter www.berlitz.de

Jetzt anrufen oder einfach im Internet informieren!

Berlitz
www.berlitz.de
© Berlitz Deutschland GmbH 2005

Die Heimattage starten in Kürze – aber weiß es jemand?

Wie die Heimattage bei den Ulmern ankommen – eine Umfrage

»Unsere Stadt ist Heimat für alle« – das ist das Motto der diesjährigen Heimattage Baden-Württemberg. Was bedeutet Heimat und welche Facetten hat sie für die Menschen, die hier leben? Von Mai bis Oktober widmet sich ein umfangreiches kulturelles Programm diesem Thema. Offizielle Eröffnung wird am 4. Mai mit OB Ivo Gönner und Ministerpräsident Günther Oettinger auf dem Münsterplatz gefeiert. Wie nehmen die Ulmer die Heimattage kurz vor dem Start wahr? Wir haben auf der Straße Passanten gefragt.



Waltraud Schwarz (46), Hörgeräte-Akustikerin, Neu-Ulm
Ich habe davon gehört, doch bislang interessiert es mich nicht besonders. Vielleicht gucke ich mir das eine oder andere jedoch an, wenn ich mehr davon mitkriege. So ein Ereignis geht ja eigentlich an niemandem vorbei.

Annika Müller (18), Fachabiturientin, Ulm

Unter dem Begriff »Heimattage« kann ich mir nicht wirklich etwas vorstellen. Ich denke dabei zu allererst an Ulm, denn das ist meine Heimat. Doch ich habe mich bisher noch nicht mit den Heimattagen beschäftigt. Wahrscheinlich gehe ich aber durchaus mal hin, wenn ich genug Zeit aufbringen kann.



Fred Graves (51), Industrie-Musterbauer, Ulm
Heimattage – das ist voll okay! Ich finde die Idee sehr gut. Dort kann sich das Land in gewisser Weise präsentieren, mit allem Guten und vielleicht auch dem Schlechten, das es zu bieten hat. Es geht dabei auch um den Fortschritt, die Zukunft und wie wir weiter darin leben wollen.

Ich glaube, es war John F. Kennedy, der sagte: »Frage dich nicht nur, was du deinem Land zu bieten hast, frage dich, was dein Land dir zu bieten hat!« (lacht)

Michael Beckers (25), Student, Leutkirch

Heimattage?! Ganz klar, das sind die Tage, an denen ich heimfahre! (lacht)



Max Beck (63), Angestellter im kommunalen Rechenzentrum, Ulm
Die Heimattage finden ja nicht zum ersten Mal in Baden-Württemberg statt. Mir gefällt, dass sie in diesem Jahr hier an der Donau in enger Verbindung mit dem Donaufest über die Bühne gehen. Das verbindet die Völker und macht Spaß, man kommt leicht

mit Menschen aus anderen Gegenden und Ländern ins Gespräch. Vor allem aber finde ich es immer gut, wenn vieles draußen stattfindet, damit auch Menschen teilnehmen können, die nicht so viel Geld haben. Ein Streichorchester unter freiem Himmel, das würde ich mir wünschen!



Irina Saenko (34), Schneiderin, Ulm, und **Annabelle (7)**

Zu dem Wort »Heimattage« fällt mir leider gar nichts ein! Ich habe bisher nichts davon mitbekommen. Vermutlich geht es dabei um die Heimat, eben um den Platz, an dem man zu Hause ist oder sich zu Hause fühlt.



Wilhelm Niederlein (61), Inhaber des »Käshäusle«, Ulm

Wer Teil des Ulmer Geschäftslebens ist, hat natürlich von den Heimattagen gehört! Diese Einrichtung des Landes findet jedes Jahr an einem anderen Ort statt, diesmal eben in Ulm mit mehr Teilveranstaltungen wie »Baden-Württemberg liest« oder »Baden-

Württemberg isst«. Mit dem Programmdetails habe ich mich noch nicht so richtig beschäftigt, aber wenn mein Geschäft es zulässt, besuche ich wahrscheinlich die eine oder andere Veranstaltung.

Antje S. Blüm

INFORMATION

www.heimattage-ulm.de

Die Kniffe des Küchenchefs

Das Lago bietet nun exklusive Kochkurse in kleinem Kreis



Aktives Kocherlebnis: Küchenchef Michael Wilhelm (3. v. r.) in Aktion

Kochshows und Kochkurse liegen im Trend, kein Wunder also, wenn man auch im edlen Restaurant Lago in der Friedrichsau das Angebot um hochwertige Kochkurse erweitert. Der SpaZz hat den ersten besucht – Motto: »Frühlingserwachen«. Nach der Begrüßung geht's los: Unter der Ägide des Küchenchefs Michael Wilhelm wird das Menü besprochen und dann wird gleich mal geschält, geschnippelt, filiert, gebraten und reduziert, was das Zeug hält. In

der bewusst klein gehaltenen Gruppe hat jeder die Möglichkeit, alle Schritte selbst durchzuführen, und dazu gibt es reichlich Tipps und Tricks vom Maître. Nach Stunden der Arbeit ernteten die Kursteilnehmer schließlich den Lohn und bekamen ihr eigenhändig gekochtes Menü serviert: gebratenes Filet vom Bachsaibling auf lauwarmen Gemüsesalat, Stubenküken und Gänsestopfleber auf Kartoffel-Maisschaum und Rhabarber-Mascarponetörtchen mit Erdbeer-Rhabarberagout und Joghurt-Koriandereis. Da lief einem das Wasser im Munde zusammen. *dmg*

INFORMATION

Die nächsten Termine:

- 22. Mai: »Spargel«
- 25. Oktober: »Erntezeit – Kürbis & Pilze«
- 22. November: »Schokolade & Gewürze«

Anmeldung im Lago, Friedrichsau 50, 89073 Ulm, Tel. 0731 9502777

LESERBRIEF zum SpaZz April 2008

Zum Vorwort:

»Wissen Sie, was ein Berufsjugendlicher ist?«

Hallo liebe Redaktion,

Ihr Artikel über Berufsjugendliche ist einfach Spitze. Es ist so schade, dass ihre Generation ihre eigene Kultur nicht durchsetzen kann/konnte. So müssen sie damit leben, mit unserer Kultur zu leben. Dabei hat ihre Generation so viel Irres hervorgebracht, doch in allen Sendern – auch den Privaten – wird immer nur die Musik der Alten gespielt. Wie habe ich in meiner Jugendzeit (60er Jahre) die Radiomusik, die ich zu Hause anhören musste, gehasst – es waren die Schlager der 30er Jahre. Erst ganz langsam kam dann die Negermusik auch im Rundfunk. Einen Plattenspieler hatte nur einer in unserer Klasse ... Unsere Jugend war nicht einfach, aber wir haben all die Freiheiten, die es heute gibt, erkämpft (68er Jahre). Vielleicht träumen wir deshalb so gerne mit den jungen Menschen, denn sie können jetzt all dies genießen.

Ich versuche normal aufzutreten. Doch es ist schöner, junge Menschen anzusehen als alte – so kann man ein wenig träumen ...

Liebe Grüße

Manfred Maier, Dornstadt

Anzeige

Konzertsaal
Cafe - Bar - Restaurant - Konditorei
ESSEN · FEIERN · GENIEßEN

Feiern Sie in stilvollem Ambiente Ihren schönsten Tag.
Unsere Räumlichkeiten bieten Platz bis 150 Personen.

Kreative Hochzeitsorten erhalten Sie in unserer Konditorei.

HOCHZEIT

Öffnungszeiten:
Montag - Mittwoch 9 - 18 Uhr
Donnerstag - Samstag 9 - 21 Uhr
Sonntag / Feiertage 9 - 18 Uhr
Küche, Bar, Terrasse

Konzertsaal Cafe - Bar - Restaurant - Konditorei
Süßerstraße 2 · 89231 Neu-Ulm
Fon 0731/77600 · www.konzertsaal-neu-ulm.de



Buchhändler aus Passion: Christine und Nick Hofmann

Einzigartig wie ein gutes Buch

Die Buchhandlung »s'Hofmännle« trotz mit Individualismus den großen Ketten

Immer mehr ersetzen anonyme Buchhandelsketten die Buchhandlungen von nebenan, Dienstleistung und Persönlichkeit weichen Marketingstrategien und Bestsellerrankings, so auch in Ulm. Doch falls man nicht geblendet von den strahlenden Flagstores der Buchmarktmagnaten ist, findet man in den Seitengassen noch standhafte Buchhändler.

Mit einem Namen, der schon seit Jahrzehnten für Bücher steht, und langjähriger Erfahrung in der Branche eröffneten 2006 Christiane und Nick Hofmann die Buchhandlung »s'Hofmännle« in der Deinselgasse, wo der Leser die Freude an Büchern spüren kann und persönliche Dienstleistung und Beratung selbstverständlich sind. Nach der Geschäftsphilosophie »Inhalt und Ästhetik« findet man vor allem zeitgenössische Literatur, in Vergessenheit geratene Klassiker und liebevoll ausgewählte Kinderbücher in dem geschmackvoll eingerichteten Geschäft. Auf die Frage, welches ihr aktuelles Buchfavorit sei, antworteten sie: »Das

Sortiment der Buchhandlung besteht hauptsächlich aus Lieblingsbüchern, aber ein sehr empfehlenswerter Roman ist Martin Suters ‚Der Letzte Weynfeldt‘.«

Sowohl persönlich wie auch online bestellbar ist natürlich jedes verfügbare Buch, wobei ein Schwerpunkt besonders auf die Fachliteratur für Technik, Recht und Wirtschaft gelegt wird. Das Bestellte wird schon am nächsten Tag von Nick Hofmann persönlich – nach alter Schule mit dem Fahrrad – nach Hause geliefert. Die literarischen Abende, wie »Bücher-Menschen«, Lesekreise und Lesungen bieten dem Literaturfreund Möglichkeiten zum Austausch und fördern das kulturelle Leben der Stadt. Die Hofmanns sind also Menschen, denen die Kunden und die Literatur mehr am Herzen liegen als Expansion und Gewinn. *pmm*

INFORMATION

s'Hofmännle, Deinselgasse 12, 89073 Ulm, Tel. 0731 6021419, www.nickhofmann.de

SpaZzenliebling

Ein Haus voller Leben – Gänseblümchenfest im Kinderhospiz St. Nikolaus

Das Kinderhospiz St. Nikolaus lädt ein zum Sommerfest und Tag der offenen Tür: am 31. Mai 2008 von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Mit vielen Attraktionen für Groß und Klein wie einer großen Tombola, der Möglichkeit, sich in Motorrädern mit Beiwagen chauffieren zu lassen, einem Kräuterworkshop, Kinderschminken, Clowntheater und Führungen durch das Kinderhospiz. Es ist dem Kinderhospiz ein großes Anliegen, die Kinderhospizarbeit den Menschen näher zu bringen und bekannter zu machen, dass Familien mit ihren unheilbar und lebensbegrenzt erkrankten Kindern nicht nur in der letzten Lebensphase hierher kommen können.

Kinderhospiz St. Nikolaus, Gerberstr. 28, 87730 Bad Grönenbach, www.kinderhospiz-nikolaus.de

Ermittler, Champion und Patrizier

Serie (2): Was macht eigentlich...Uwe Schweigert?



Im Unruhestand: Uwe Schweigert

Uwe Schweigert ist ein Multi-Talent. Älteren ist er noch gut als vierfacher Champion bei Wim Thelkes TV-Quiz »Der große Preis« in Erinnerung; Zwischen Februar und Juni 1975 hatte er dort im Spezialthema »Säugetiere« Expertenwissen unter Beweis gestellt. Jüngere Ulmer begegnen Schweigert oft auf dem Fußballplatz. Eine gewisse Klientel fürchtete ihn zeitweise: Zwischen 1976 und 2003 ermittelte der inzwischen 64-jährige studierte Jurist in Sachen Wirtschaftskriminalität, zuletzt als stellvertretender Leiter der Kriminalinspektion 3 in Ulm.

Uwe Schweigert ist ein Multi-Talent. Älteren ist er noch gut als vierfacher Champion bei Wim Thelkes TV-Quiz »Der große Preis« in Erinnerung; Zwischen Februar und Juni 1975 hatte er dort im Spezialthema »Säugetiere« Expertenwissen unter Beweis gestellt. Jüngere Ulmer begegnen Schweigert oft auf dem Fußballplatz. Eine gewisse Klientel fürchtete ihn zeitweise: Zwischen 1976 und 2003 ermittelte der inzwischen 64-jährige studierte Jurist in Sachen Wirtschaftskriminalität, zuletzt als stellvertretender Leiter der Kriminalinspektion 3 in Ulm.

SpaZz: Herr Schweigert, Sie führen im Auftrag der Ulm/Neu-Ulm Touristik Besuchergruppen durch Ulm und Neu-Ulm. Gibt es eine Krimi-Führung?

Uwe Schweigert: Das nicht, aber ich würze meine Führungen oft mit Anekdoten aus der Ulmer Kriminalgeschichte, besonders wenn die Gäste Polizeibeamte sind. Ulm ist ja nicht nur Schauplatz des Tatort-Krimis »Schöne Belinda«, sondern auch realer Verbrechen. Allerdings eignen sich die oft nicht als Thema, wie etwa der ungeklärte Mord an einem jungen Künstler auf dem nächtlichen Münsterplatz. Die Historie gibt einiges her: Ulm hatte als freie Reichsstadt eine eigene hohe Gerichtsbarkeit und einen Scharfrichter. Der Galgen stand übrigens nicht oben auf dem Gipfel des Galgenberges, sondern an dessen Fuß, nahe der jetzigen Ecke Haßlerstraße-Illerstraße bei der Udia-Filmwerbung. Manche Straftäter wurden auch mit dem Schwert enthauptet...

Während sich im Mittelalter die Patrizier mit den aufsteigenden Handwerkszünften um die Macht stritten, lud einer von ihnen die Zunftmeister ein. Als alle versammelt waren, soll er ein tödliches Feuer gelegt haben und dafür enthauptet worden sein. In einem Stück, das das »Theater in der Westentasche« zum 600-jährigen Schwörbrief-Jubiläum 1997 zusammen mit Bürgern inszenierte, spielte ich diesen Patrizier. Ob die Geschichte wirklich so stimmt, weiß niemand, doch die schweren Konflikte, die erst der Schwörbrief milderte, sind historisch verbürgt.

Fußball ist eine Ihrer Leidenschaften. Spielen Sie noch aktiv? Nicht mehr. Als Vorsitzender des Jugendfördervereins im

SSV Ulm, den ich 1989 ins Leben rief, sammle ich Spenden für Reisekostenzuschüsse, Trainerausbildung und andere Extras zur Förderung fünf- bis 18-jähriger Spieler. Auch Container zum Zusammenhocken gehören dazu – wichtig für Teambuilding und soziale Entwicklung. Die Zeit der großen Einzelkämpfer auf dem Platz ist vorbei. Auch bei Konflikten muss man sich gegenseitig respektieren und akzeptieren. Weil gute Jugendarbeit ohne ein gut positioniertes Top-Team nicht auskommt, haben wir jetzt auch auf das SSV-Treuhandkonto gespendet.

Sie sind auch noch Manager des Bücherflohmarktes im ROXY. Wie kamen Sie dazu?

Ich kannte Michael Ott, den ersten Betreiber des Flohmarktes. Zuerst unterstützte ich ihn, dann wurde ich sein Nachfolger. Der Flohmarkt macht mir großen Spaß, ich manage gerne und komme dort mit vielen Menschen zusammen. Ich bin auch selbst als Händler dort und auf anderen Flohmärkten der Region.

Das Gespräch führte Antje S. Blüm

Anzeige



Baden-Württemberg musiziert! 30. Mai - 1. Juni 2008

- Die Happy
- Ulmer Spatzen Chor
- Ulmer Knabenmusik
- Landesjugendorchester Baden-Württ.
- A-Cappella-Award Baden-Württ. und vieles mehr ...

Informationen und weitere Veranstaltungen: www.heimattage-ulm.de oder Telefon 0731-1614701

Anzeige

Partner fürs Leben finden?

Den (richtigen!)

Ja! Als Heilpraktiker für Psychotherapie biete ich Beratung in allen Fragen rund ums Thema Partner-Finden, Partnerschaften leben.

→ Besuchen Sie meine Seminare am 31.5., 4.6. u. 11.6.08 in der Familienbildungsstätte Ulm.

→ Oder konsultieren Sie mich in meiner Praxis:

Helmut Lawrinenko

Höhenweg 6
88480 Achstetten-Bronnen
Tel. 07392.9159465 od. 80834
mehr unter www.helaw.de



Hühnergegacker – oder die Story vom richtigen Parteibuch!

Wie aufgeschreckte Hühner rannten sie durch die Stadt: »Rettet den SSV Ulm 1846« hallte es über den Münsterplatz, und bei »uns Ivo« und in der Sparkassenchefetage klingelte es in den Ohren und die Schamesröte stieg auf in die Gesichter der Gerufenen. Sollte man nicht besser schnell ins nahe Münster hinüber eilen, eine Kerze anzünden und um göttlichen Beistand bitten, bei all dem Versäumten und dem, was vergessen wurde?

Manchem Sparkassenkunden oder sonstwie Geprüften dürfte es die Tränen in die Augen getrieben haben, als man erfuhr, wie die obersten Herren Forderungen verzichteten in Millionenhöhe zustimmten und wie extrem schnell die Stadt Ulm bereit war, viel Liquidität in die Hand zu nehmen, um eine Vereinsführung aus dem Sumpf zu ziehen, die mit mangelhafter Leistung glänzte.

Die Vergangenheit kann nicht immer ruhen, denn man muss bemerken, dass der damalige Deal »Wellensiek-Sparkasse« einer der Gründe ist, der zur heutigen Pleite führte. Politisch gewollt sei es gewesen, so attestierte mir damals ein hochrangiger Vertreter der Sparkasse. Dabei will ich es belassen! An der jetzigen Realität würde das ohnehin nichts ändern, die ist ärgerlich und peinlich genug.

Das Drama SSV Ulm 1846 hätte schon längststens beendet werden müssen, denn spätestens Ende 2006 wusste man, wohin der Hase läuft. Warum wurde nie eine Vermögensentwicklung des Vereins eingefordert, aus der man un schwer hätte erkennen müssen, was traurige Realität ist. Die

bei den Hauptversammlungen vorgelegten GUV-Rechnungen ergaben kein klares Bild der Lage. Ungewöhnlich, dass nie jemand danach fragte, obwohl genügend Experten von Stadt und Sparkasse im Auditorium saßen. Offensichtlich verfehlten auch die eingereichten Bilanzen des SSV Ulm 1846 bei Stadt und Sparkasse ihren Zweck. Die Negativentwicklung war leicht zu erkennen, und doch schaute man lange zu – bis zum Novembercrash! Warum nur?



Ist der Lack ab? Es kriselt heftig im Gesamtverein des SSV Ulm 1846 und in der Fußballabteilung

Wenn dann auch noch die Stadt Ulm nach erfolgter Finanzspritze in Höhe von 300.000 Euro im November 2007, die erst das Weiterbestehen des Vereins für wenige Monate absicherte, tatenlos zusieht, wie im Januar 2008 weitere Spieler verpflichtet werden, mit freundlicher Zustimmung des Präsidiums und netten Bildern in der SWP, dann kann man sich ob dieser Großzügigkeit nur noch wundern.

Die Quittung kam prompt, denn der Verein war offensichtlich nicht in der Lage, die wahre Tragweite seines finanziellen Engpasses zu erfassen. Man brauchte nochmals 250.000 Euro plus rückwirkend erhöhte Zuschüsse für das Hallenbad. Bis Juni dieses Jahres soll nun die Solvenz garantiert sein. Welche wirtschaftlichen Erkenntnisse wurden plötzlich im März wichtig, die man wenige Monate vorher nicht kannte? Ein Treppenwitz! Musste deshalb ein externer Wirtschaftsprüfer eingesetzt werden, weil der Finanzvorstand die eigenen Zahlen nicht mehr überblickte? Dieser wird übrigens auch, großzügigerweise, von der Stadt bezahlt.



Walter Feucht: Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Chef von »Pomp Duck and Circumstance« in Stuttgart, Familienvater, Ex-Stadtrat.

Die Fachkompetenz des Finanzvorstandes erscheint doch sehr ausbaufähig und steht im krassen Gegensatz zu seinen saloppen Äußerungen in der SWP, als er den von der Sparkasse monatlich geforderten Finanzstatus mit einer »bald vorübergehenden Zeiterscheinung« kommentierte. Guter Mann, Sie müssen einflussreiche Freunde haben bei dieser Klappe!

Wenn im Angesicht von Millionenverlusten – innerhalb kürzester Zeit bitteschön – auf solche Äußerungen keine glasklare Reaktion des Gemeinderates oder der Stadt Ulm erfolgt, dann gibt das Anlass zu wilden Spekulationen. Dem Finanzvorstand des SSV Ulm 1846 kann man nur empfehlen, etwas vorsichtiger mit seiner Lässigkeit umzugehen. Er sollte den Bogen nicht überspannen und dankbar dafür sein, dass die Olgastraße noch keine unangenehmen Fragen gestellt hat – könnte ja noch kommen! Auf die Konsequenzen der Misere darf man gespannt sein. Auch das richtige Parteibuch, das die »Drei von der Tankstelle« haben, ist irgendwann ausgelesen.

Lieber Herr Oberbürgermeister, die Stadt Ulm muss nochmals kräftig »blechen«, wenn der Fußball herausgelöst werden soll, denn das war ja eine der Hauptforderungen seitens der Stadt für die Fehlerbegleichung im Verein. Wer übernimmt denn die aufgelaufenen Schulden – ca. 1 Million Euro? Der neue Verein – so er kommt – darf nicht mit Negativkapital beginnen. Die DFB-Statuten erlauben das nicht. Auf ihre Erklärung bin ich gespannt, denn im reifen Alter haben sie doch noch ihr Herz für den Profisport entdeckt und bezahlen hohe Summen. Gut so – Thomas Stoll darf also hoffen und die Handballer der TSG Söflingen bräuchten dringend einen Rückraumspieler. Ja, ist denn schon Weihnachten?

Ruhig Blut, Herr Oberbürgermeister, der Ulmer Fußball wird zukünftig nicht mehr viel Geld kosten – so oder so! Die beiden M&M's – nein, nicht Micky Maus – die neuen Smarties der Fußballabteilung, bringen jährlich so viele Top-Bundesligisten zu »Lizenzspielen« ins Donaustadion, dass man eigentlich nicht mehr dorthin aufsteigen muss. Deutschlands Fußballcreme kommt zum Nulltarif nach Ulm und bringt sogar noch Kohle mit – M&M machen es möglich. Und die laschen 5 Millionen Euro, die man für einen Etat in der 3. Liga braucht? Kein Problem, Uzin klebt alles! Schon wegen des Standortvorteils, gell, Herr Müllerschön? Nur dass wir uns richtig verstanden haben: nicht 5 Millionen Lire, 5 Millionen Euro, jedes Jahr neu! Na dann viel Glück und einen Mister X als Weihnachtsmann, der bezahlt. Dann wäre das eine tolle Sache.

Seriös aber herzlich, Walter Feucht

Tanzen!

Wellness von Kopf bis Fuß!

Grundkurs		Disco-Fox II	
Singles		Di.	03.06.2008 21:00
Mo.	02.06.2008 19:15	Do.	03.07.2008 21:00
So.	08.06.2008 18:00	Salsa I	
Grundkurs		Fr.	02.05.2008 21:00
Paare		Mo.	02.06.2008 19:30
Di.	03.06.2008 20:45	So.	06.07.2008 21:00
Mi.	04.06.2008 20:45	Salsa II	
Do.	05.06.2008 20:45	Fr.	06.06.2008 21:00
Fr.	06.06.2008 19:00	Sa.	07.06.2008 17:00
Sa.	07.06.2008 19:30	Mo.	30.06.2008 19:30
So.	08.06.2008 14:00	Slowfox II	
So. mit Kinderbetreuung		Di.	03.06.2008 18:00
Aufbaukurse		Wiener Walzer	
Singles		Mi.	04.06.2008 18:00
Mo.	02.06.2008 20:45	So.	08.06.2008 20:45
So.	08.06.2008 18:00	Di.	01.07.2008 20:00
Paare		Brautpaare & Gäste	
Di.	03.06.2008 20:45	Do.	01.05.2008 20:00
Mi.	04.06.2008 20:30	Mi.	21.05.2008 20:00
Do.	05.06.2008 19:15	Fr.	23.05.2008 18:30
Fr.	06.06.2008 19:00	So.	25.05.2008 13:00
So.	08.06.2008 15:30	Di.	10.06.2008 14:00
So. mit Kinderbetreuung		Sa.	14.06.2008 19:30
Specials		So.	15.06.2008 14:00
Boogie		Fr.	04.07.2008 20:00
Mi.	02.07.2008 18:00	So.	06.07.2008 13:30
Disco-Fox I		Di.	15.07.2008 20:00
Do.	05.06.2008 21:00	Fr.	01.08.2008 20:00
Sa.	05.07.2008 21:00	Mi.	10.09.2008 18:30

**ADTV Tanzschule
Ten-Dance GmbH**
Neue Straße 103
89073 Ulm
Tel.: 0731/60066
Fax: 0731/60067
mail@ten-dance.de
www.ten-dance.de

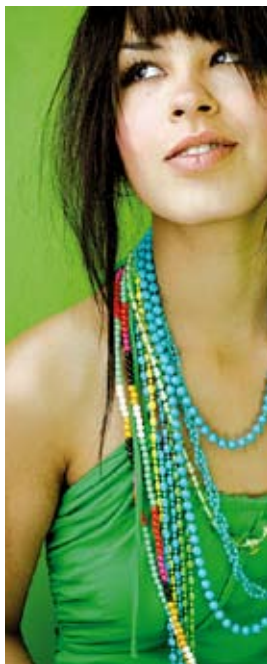
Weitere Kinder-, Jugend- und Seniorenkurse oder auch Hip-Hop, D! Dance Club unter www.ten-dance.de

Der Ulmer Festivalsummer steht an!

Das Ulmer Zelt und das Glacis locken wieder mit außergewöhnlichem Programm

Ulmer Zelt, 21. Mai bis 5. Juli 2008, Friedrichsau Ulm
Am 21. Mai geht's wieder los und zwar mit keinem Geringeren als Allround-Entertainer Götz Alsmann und seinen Jazz-Schlagern. Aber das ist noch lange nicht der letzte große Name,

den die Macher gewinnen konnten: Konstantin Wecker, Nazareth, Joshua Kadison, Die Happy, Chris Thompson, Al Jarreau, Maria Mena geben sich die Ehre, bevor Alan Parsons das Programm am 5. Juli beschließt. Dazu gibt es auch ausgewählte Weltmusik – beispielsweise einen finnischen Abend – und ein feines Comedy-/Kabarett-Programm mit alten Hasen (Jochen Busse/Ursus und Nadeschkin) und Newcomern (Florian Schröder/Bülent Ceylan). Wer alle Abendprogrammpunkte, Kinder- und Rahmenprogramm entdecken will, kann dies unter www.ulmerzelt.de tun.



Am 3. Juli im Zelt: Maria Mena



Sehr beliebt: Die Konzerte der Musikkorps im Glacis

Glacis, 12. Mai bis 16. Juli, Stadtpark Neu-Ulm

Auch im Jahr der Landesgartenschau hat sich die Stadt Neu-Ulm dazu entschlossen, den Glacispark nicht verwaisen zu lassen. 16 Veranstaltungen sind für die Saison 2008 geplant, quasi eine kleine Glacis-Version! So können sich die Besucher auch in diesem Jahr auf Sonntagskonzerte, Auftritte verschiedener Big Bands und auf die legendären Rock & Jazzabende freuen. Die Saison beginnt am Montag, 12. Mai, mit dem traditionellen ökumenischen Gottesdienst zu Pfingsten, die Sonntagskonzerte stehen dann ab 1. Juni auf dem Programm. Am 18. Juni wird das Philharmonische Orchester der Stadt Ulm auftreten, am 25. Juni ist das Gebirgsmusikkorps Garmisch-Partenkirchen vor Ort, und das Polizeimusikkorps Baden-Württemberg schließt am 16. Juli die Spielzeit ab. www.glacis.neu-ulm.de dmg



Matuschkes Visionen

Heute: Umwelt-Engel Gabriel

Lieber Super-Siggi!

Die Sache mit den funktionslosen Katalysatoren war schon toll. Die Umweltzonen sind eingerichtet, bunt und trickreich verwirrend. Der Biosprit-Bluff aber war bis jetzt Deine größte Nummer. Bis jetzt. Um endgültig den Status eines Gottgleichen, zumindest aber *des* Kanzlerkandidaten Deiner Partei zu erlangen, musst Du jetzt nur noch folgendes tun: Verbiete uns Deutschen schmutzige Hände! Du wärest der erste, der ausspricht, was sich viele schon denken: So kann es doch nicht weitergehen! Jeden Tag halten Millionen Deutscher ihre Hände unter Milliarden Liter kostbares, fließendes Wasser. Wenigstens sechs Monte im Jahr sollte dieses auch noch lauwarm sein. Ich möchte nicht wissen, wie viele Kraftwerke ganzjährig auf Hochtouren fahren, nur um unser Handwaschwasser warm zu halten. Für die Kokos-Aloe-Honig-Mandel-Seife steuert die chemische Industrie unaussprechliche und bestimmt nicht zum Verzehr geeignete Substanzen bei, welche ungefiltert in den Ausguss strömen. Anschließend trocknen sich die Ahnungslosen auch noch ab. Im schlimmsten Fall unter einem dieser Heißlufttrockner, ich höre schon wieder die Kraftwerke anspringen! Im zweit-schlimmsten Fall mit Papierhandtüchern, die, wie jeder weiß, ja aus Holz bestehen könnten. Ich für meinen Teil hab immer Gewissensbisse, wenn ich mir mit einem Stück Regenwald aus Borneo die Hände abreibe. Oder aber wir benutzen Handtücher aus Stoff! Du hast es erraten, Siggi, die werden dadurch schmutzig und müssen gewaschen werden. Ein Irrsinn! Wieder geht Wasser drauf, wieder muss Strom rangekarrt werden und wieder ist die Chemie mit von der Partie. Fassungslos stehe ich oftmals vor einer Großraumtoilette und muss hilflos zusehen, wie ein Mann im Overall die schmutzigen Handtuchrollen abholt. Mit einem Kleintransporter! Ja, Siggi, Du hast richtig gelesen. Der verfährt Sprit! Das muss jetzt ein Ende haben. Ich warte sehnsüchtig auf den Moment, in dem Du uns zurufst: »Macht Euch nicht die Hände schmutzig!« Ausnahmen müssen sein, das versteht sich von selbst. Neben Ärzten, Post- und Siemens-Vorständen solltest Du in jedem Fall auch die jeweilige Regierung von dieser Regel ausklammern. Und Duuu, Siggi? Kannst Du das auf Deinen Reisen um die Welt den Asiaten, Amerikanern und überhaupt allen anderen da um uns rum nicht auch gleich vorschlagen? Flieg, Siggi, flieg!

Autor Matthias Matuschik ist Moderator der Open Stage im Ulmer Roxy; ebenso moderiert er bei WDR2 und BAYERN 3.

IN MEMORIAM:

Alfred Jerg

Leiter des Kulturamtes der Stadt Laupheim



Ich erinnere mich sehr gut an zwei Reden, die Alfred Jerg jeweils bei dem jährlichen Fest für Partner des Hauses im Kulturhaus Schloss Großlaupheim hielt. Er sprach über die Entstehungsgeschichte des Hauses, das nicht nur er für eines der vorbildlichsten Kulturhäuser in der weiten Region halten durfte. Und über das Museum zur Geschichte von Juden und Christen, das hier beheimatet ist. Charmant kokettierte er mit dem Hinweis, seine Frau habe ihn darauf hingewiesen, er solle nicht so viel sagen. Es gelang ihm nicht, und er sagte viel. So ist das, wenn ein Mensch begeistert ist, wenn sein Herz ehrlich und aufrichtig an einer Sache hängt. Und ich glaube, diese Aufrichtigkeit im Herzen und im Tun war das Wesen dieses Menschen. So haben wir ihn auch im langen SpaZz-Interview im April 2007 kennen- und schätzen gelernt. Alfred Jerg war seit 2001 Kulturamtsleiter der Stadt Laupheim, insgesamt hat er über 40 Jahre in städtischen Diensten verbracht. Wer die Kulturszene kennt, weiß, das es dort von präventösen Schwätzern und Wichtigtuern nur so wimmelt. Alfred Jerg war aufrichtig anders. Das habe ich gemocht. Ein Arbeiter im Weinberg der Kultur. Ein Genussmensch, verschmitzt, gewitzt, erfahren, fair und umsichtig. Und lernfähig: Junge Kollegen berichten, wie er irgendwann die Krawatte im Büroalltag gegen das legere, über der Hose getragene Hemd eintauschte. Mancher neigte zu Beginn des Kennenlernens vielleicht dazu, ihn leicht zu unterschätzen. Es war mit Sicherheit immer ein Fehler. Alfred Jerg, geb. am 14. August 1947, ist am 12. März 2008 nach schwerer Krankheit verstorben. *Jens Gehlert*

Anzeige

Jean Paul
Blacky Dress

Alberto
Lagerfeld

XXL- Münstertag,
am 09. Mai 2008,
durchgehend geöffnet von 10 – 22 Uhr.

Präsentation der Top-Kollektionen aus Berlin: Blacky Dress und Jean Paul

Besuchen Sie uns auf eine Tasse Kaffee oder ein Glas Prosecco und freuen Sie sich über ein kleines Geschenk.

WolframS
LIFESTYLE ...die perfekte Mode für die neue Generation.

Hafenbad 12 89073 Ulm Tel. 0731 1405255 www.wolfram-s.de

Hauptstr. 19-1 88677 Markdorf/Bodensee www.proma-markdorf.de info@wolfram-s.de

Anzeige

HOBBY KUNST
Kreativ- und Künstlerbedarf

1.000 qm Kreativ- und Künstlerbedarf auf 3 Etagen

In Workshops neue Trends kennen lernen. Das Programm liegt für Sie bereit.

Neue Straße 52 • 89073 Ulm Tel. 07 31 - 140 52 80

Steinerne Brücke Fischerviertel

Gutschein
... für eine Tasse Kaffee in unserer Cafeteria

Besuchen Sie uns! Wir freuen uns auf Sie!

HOBBY KUNST
Kreativ- und Künstlerbedarf

Ein Geschenk an die Ulmerinnen

Mrs. Sporty veranstaltet vom 5. bis 10. Mai ein Aktivcamp



Clubmanagerin Tanja Körschner (li.): Mit Ingeborg Lichtblau, Clubmitglied der ersten Stunde

Am 7. Mai feiert der Mrs. Sporty Club in Ulm sein einjähriges Jubiläum. Zum Geburtstag schenkt der Club Frauen, die gerne durch Bewegung und richtige Ernährung ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden steigern wollen, die Möglichkeit, an einem Aktivcamp teilzunehmen. Eine Woche lang begleitet die Clubmanagerin Tanja Körschner

persönlich die Teilnehmerinnen durch das von Stefanie Graf konzipierte Programm. Dieses setzt sich aus einer Kombination von Ausdauer- und Muskelkräftigungsübungen zusammen und wird durch ein spezielles Ernährungsprogramm ergänzt. Das Camp findet vom 5. bis 10. Mai statt und ist unverbindlich und kostenlos. Wer nun Lust hat, aktiv zu werden, sollte sich noch heute unter der Telefonnummer 0731 60280060 oder per E-Mail an potte@club.mrssporty.de anmelden. *pmm*

INFORMATION

Mrs. Sporty Club, Kammachergasse 1, 89073 Ulm, 0731 60280060, www.mrssporty.de/club23

♥ SpaZzenliebling ♥



Tu le mérites – Du hast es verdient

Unter diesem Motto stand die Duftpremiere des ersten Männerparfums von Ingrid A. Maucher, der Inhaberin der Parfümerie Bohnhardt. Diese war am 2. April in der Sonderbar in Neu-Ulm. Mit einem Glas Prosecco zur Begrüßung und einem herzlichen Empfang durch Karl Lagerfeld – war er es wirklich? – und Ingrid Maucher begann der Abend für die zahlreichen Gäste sehr eindrucksvoll. Das stimmungsvollen Ambiente der Sonderbar sowie die persönliche Rede des Lagerfeld-Doubles trugen zu dem gelungenen Abend bei. Der Höhepunkt allerdings war die Präsentation des Duftes selbst. Während die ersten Takte des Songs »Power of Love« erklangen, welcher von einer jungen Ulmer Sängerin live dargeboten wurde, versprühte Maucher ihren ersten eigenen Männerduft Tu le mérites. Das Zusammenspiel des Duftes, der Musik und des Gedanken, dass der Duft eine Hommage an ihren Lebenspartner ist, machten daraus einen unvergesslichen Moment. Wir gratulieren ihr zu diesem Duft!

Mal ehrlich...

Herr Bried

Christian Bried, 46, ist seit 1998 Geschäftsführer der Projektentwicklungsgesellschaft Ulm mbH (PEG). Nach seinem Abitur 1980 in Neustadt an der Weinstraße machte er 1989 sein Diplom in Stadtplanung in Kaiserslautern. Danach war er von 1989 bis 1998 als Projektmanager in Frankfurt, Berlin und Hannover tätig.



Ihr Sternzeichen und was daran typisch für Sie ist?

Krebs – ich merke mir manchmal zuviel

Ihre Schuhgröße?

43/44

Ihr Leibgericht?

Saumagen mit Kartoffelbrei und Sauerkraut

Was treibt Sie an?

Dinge gut zu machen.

Das Schönste an der Region Ulm/Neu-Ulm?

Die Überschaubarkeit der »kleinen Großstadt«

Auf welche Frage wüssten Sie gerne eine Antwort?

Was ist der Grund für unser aller Sein und Tun?

Was war als Kind Ihr Berufstraum?

Architekt

Das Thema, wenn Sie ein Buch schreiben würden?

Meine Erlebnisse bei meiner Weltreise (steht noch aus)

Was lieben Sie, was verachten Sie?

Lebensfreude – Unaufrichtigkeit

Welchen Traum möchten Sie noch verwirklichen?

Ich bin abergläubisch, deshalb verrate ich meine Träume nicht.

SpaZzenhirn

Stilblüten, Sprachasthma und Nonsens

Der Schuh zum Weglaufen

Das Hotel »Stadt Coburg« in Coburg hilft seinen Gästen auf den Weg. Für Jogger haben sie diesen formschönen Umhänger entwickelt. Mit Stadtplan auf der Rückseite, damit Ortsfremde sich nicht verlaufen. Wer schließt sich uns an, wenn wir uns auf der dem Hotel gegenüberliegenden Straßenseite auf die Lauer legen? Wir wollen herausfinden, wie viele Menschen so schmerzfrei sind, mit einem 30-cm-Papierschuuh um den Hals herum zu rennen.



Die Teakwondo-Schule

Das Programm des Dorffestes von Biberthal-Bühl macht neugierig. Schließlich haben wir noch nie eine Teakwondo-Schule gesehen. Aus Teak baut man normalerweise Jachten und Gartenmöbel. Wir dürfen also auf diese Holzverarbeitende Vorführung gespannt sein.

26. Dorffest Bühl - Echlishausen	
03. und 04. Mai 2008 in der Neuen Straße in Bühl	
Samstag 03. Mai	
16.45 Uhr	Einzug auf den Festplatz
17.00 Uhr	Begrüßung, Festansprache und Bieranstich
17.00 – 18.30 Uhr	Musikkapelle Echlishausen/Bühl
ab 19.00 Uhr	Musikkapelle Kissendorf
Sonntag 04. Mai	
09.30 Uhr	Festgottesdienst mit Pater Josef
anschließend	gemütlicher Frühstopp mit der Musikkapelle Echlishausen/Bühl mit nahtlosem Übergang zum reichhaltigen schwäbischen Mittagstisch
14.00 – 16.00 Uhr	Vorfürungen Kindergarten Bühl, Aerobic-GVIL Bühl und der Teakwondo-Schule Sonner
16.00 – 16.30 Uhr	Schülerblasorchester Bibertal

Anzeige

Sie suchen einen **sicheren Arbeitsplatz**, wollen für **interessante Kunden** (z.B. SpaZz) arbeiten und kennen **Neuigkeiten** schon nachdem sie aus der Druckmaschine kommen?

Dann sind sie bei uns richtig!

Wir suchen schnellstmöglich:

Offsetdrucker (m/w)
im Schichtbetrieb für unsere SM52-4-Farben mit Aufstiegschancen an unsere nagelneue SM102-8-Farben (Baujahr 2008)

Lettershopmitarbeiter (m/w)
im Schichtbetrieb für Adressierung, Postlogistik und Digitaldruck

Weitere Auskünfte unter www.printkommunikation.de

Mediendesign | Privatdruck | Industriedruck | Digitaldruck | Lettershop | Variocut

Geiselmann
PrintKommunikation GmbH

Leonhardstraße 23 | 88471 Laupheim | Telefon: 07392.9772-0 | Fax: 07392.9772-40
www.geiselmann-printkommunikation.de | info@geiselmann-printkommunikation.de

Möbel
Licht
Textil
Geschenke
Planung

WOHNDESIGN DIRR

Marlenstraße 1
89231 Neu-Ulm
Donaucenter
Tel. 0731/1762339
wohndesign-dirr.de

KLARE FORMEN, DESIGN UND QUALITÄT IN EINEM.



Nobel-Büros auf Zeit

Serie (3): Das Business Center im »Stadtregal«

»Hier die Trikots mit unserem neuen Hauptsponsor: Gemeinderat der Stadt Ulm.«

Katja Adler, SSV Ulm 1846 Vorstand, nach der abgewendeten Beinahe-Insolvenz.

»Die Trikots sind schön, was kostet Bandenwerbung?«

Ivo Gönner, Ulmer Gemeinderatsvorsitzender, zu Katja Adler, davon ausgehend, dass die zusätzlichen 250.000 Euro Zuschuss nicht weit reichen werden.

»Es grünt so grün, wenn Neu-Ulms Blüten blühen.«

Neu-Ulms OB Gerold Noerenberg nach dem versehentlichen Verzehr von Tulpen bei der Eröffnung der Landesgartenschau.

»Wer zu seinem Spatz von der Spatzen-Invasion noch einen Löwenmenschen kauft, erhält 70 % Rabatt!«

Ralf Milde, kommerzieller Künstler, der entgegen der öffentlichen Meinung immer noch begeistert von seiner Idee ist, mannshohe Löwenmenschen in der Stadt aufzustellen, und nun so damit wirbt.

»Die wichtigen Städte an der Donau habe ich ausführlich informiert. Das muss reichen!«

Peter Langer zur Beschwerde von Neu-Ulms OB Noerenberg, er sei nicht genug in die Planung zum Donaufest 2008 eingebunden.

»Ihr werdet ja sehen, was ihr davon habt.«

Ingo Degenhardt, der geschasste Neu-Ulmer Stadtbaudirektor, nach der Neuwahl seines Nachfolgers.

»Hoffentlich!«

Ein Mitarbeiter Degenhardts, der namentlich nicht genannt werden will.



Geschäftsführerin:
Ramona Probst

Ein komplettes Büro samt Sekretariats-Service oder einen Konferenzraum für einen Nachmittag mieten? Das gibt es tatsächlich – sogar mitten in Ulm. Die »BCU Business Center Ulm GmbH & Co. KG« hat seit Juli 2007 im Stadtregal ihren Hauptsitz. »Wir bieten flexiblen Service für Unternehmer, die kein eigenes Büro betreiben oder nur kurzfristig vor Ort sind«, erläutert Geschäftsführerin Ramona Probst die innovative Geschäftsidee. Zehn Büros und zwei Konferenzräume stehen zur Verfügung, ein Tagesbüro wird stets für Last-Minute-Anfragen frei gehalten. »Natürlich begrüßen wir auch Dauermieter, die hier angenehme Mietbedingungen wie kurze Kündigungsfristen vorfinden«, so Ramona Probst. Die alten Räumlichkeiten in der Einsteinstraße 59 waren nach drei erfolgreichen Betriebsjahren zu klein geworden: »So wählten wir das Stadtregal, wo wir neben

700 qm Fläche auch fast grenzenlose Gestaltungsfreiheit haben.« Ramona Probst nahm für die Ausstattung des edlen Business-Tempels getreu dem BCU-Motto »Entspannt erfolgreich sein« das Feng-Shui-Institut Stein in Anspruch. Harmonisches, anregendes Ambiente ist das Ergebnis: Im großen Foyer mit sieben Metern Deckenhöhe lädt ein riesiger hellroter Tisch zum zwanglosen Gespräch ein, kleine Sitzgruppen gliedern den Raum. An der Treppe wird in Kürze eine meterhohe Wasserwand die Sinne beleben. Tritt man im Erdgeschoss auf edles Parkett, sinken die Füße auf der Galerie in weiches Grün wie in dichtes Gras. »Im Feng Shui steht dieses Grün für Wachstum, gleichzeitig entspannt es. Deshalb die Golfball-Deko in der Ecke«, lacht Ramona Probst. Zum Wohlfühl-Klima trägt die Beleuchtung mit Sonnenlichtspektrum bei. Die rückt auch die wechselnden Kunstausstellungen ins rechte Licht.



Stilvoll: Der Empfang

asb

INFORMATION

www.business-center-ulm.de



Dinge, die die Welt nicht braucht

Design-Büroklammern, 5,40 €

Gesehen bei Hutter schreiben + schenken



»Liebe Mitarbeiter der Future Solutions AG, ich bin Allegra van de Pink, Ihre neue Beraterin für Corporate Identity! Wie die Geschäftsführung mir mitteilte, sind bei den letzten Mindmapping- und Brainstorming-Meetings die Ergebnisse leider hinter den Erwartungen zurückgeblieben. Die meisten von Ihnen hätten dabei nur Büroklammern verbogen. Bitte, diskutieren können wir später! ... Ich habe Ihnen in diesem Skript meine Visionen zur Ressourcen-Optimierung ausgearbeitet. Sehen Sie die Büroklammern am Skript? Meine Damen und Herren, statt des visuell verbrauchten Kupferdrahtgestells haben Sie hier sozusagen ein frisches Gesicht. Rund wie das Global Thinking und die Helicopter View der Future Solutions AG. Pink, wie Positive Thinking. Bitte, Fragen beantworte ich später! – Statt das Objekt zu verbiegen, können Sie es in ansteigenden Reihen anordnen. Das visualisiert den Unternehmenserfolg! Das Objekt hält – die Usability ist das Schönste – auch Ihre Mindmapping- und Brainstorming-Protokolle zusammen. Genau so, ja? ... Verzeihung, könnte mir bitte jemand beim Aufsammeln meiner Skriptseiten helfen?«



Wellness-Kopfmassagegerät »Spider«, 1,95 €

Gesehen bei Wicky

Der Gesundheitsmarkt treibt tolle Blüten. Diese hier sieht aus wie ein Schneebesen von Philippe

Colani, Luigi Starck oder sonst einem fantasievollen Herrn, der Küchengeräte schöner, aber unbrauchbarer macht. Der Versuch, mit dem Gerät Soße zu rühren, dürfte in einem Fiasko enden. Aber eigentlich hat es ja auch höhere Aufgaben. Was auf dem Begleitzettel steht, lässt auf die Erleuchtung hoffen: »Es wirkt beruhigend und damit Muskel entspannend.« – Stimmt eindeutig nicht, es verursacht Lachmuskelkrämpfe! »Setzt Endorphine frei, in Klammern: Glückshormone.« Die muss man eigentlich schon dekagrammweise produziert haben, um auf die bierselige Idee zu kommen, das Ding zu kaufen. »Fördert den Haarwuchs!« – Also, kleine Klettenwurzelöl-Auslässe haben wir an den Schneebesenstreben nicht gesichtet. »Wirkt sich positiv auf Ihre Aura aus!« – Das tut ein herzliches Lachen immer. Wer das Gegenteil beweisen will, soll doch die Aurakamera holen! »Ist einfach zu handhaben!« – Ja, das stimmt! Über den Kopf stülpen und fürbass kitzeln. Aber wir nennen es nicht Massagegerät, sondern Kopfkitzler.

asb

Anzeige

PRODUKT DES MONATS

Alles neu macht der Mai!
Biotherm Duschgel für Damen und Herren
Freundschaftspreis 12,00 €

Parfümerie Bohnhardt
Inhaberin Ingrid A. Maucher
Pflauegasse 16, 89073 Ulm
Telefon 0731 65346

Montag Ruhetag
Di – Fr 09:00 – 18:00 Uhr
Sa 09:00 – 16:00 Uhr

Anzeige

Ulms

flüssiges

Gold.

Wer war eigentlich ...

... Hans Multscher



Hans Multscher war ein bedeutender deutscher Bildhauer. Geboren wurde er um 1400 in Leutkirch im Allgäu. Nach den Lehrjahren zog es ihn 1427 nach Ulm, wo er im selben Jahr heiratete. Um 1429 fertigte er den »Schmerzensmann« am Westportal des Ulmer Münsters. Multscher war als Bildhauer, Maler und Modeller tätig und führte bis zu seinem Tode im Jahr 1467 eine umfangreiche und angesehene Werkstatt, in der unter anderem auch sein Bruder Heinrich Multscher mitwirkte. Hans Multscher wurde zum Wegbereiter für viele Bildhauer der Spätgotik und gilt als früher Vertreter und Mitbegründer der Ulmer Schule. Die Multscherstraße befindet sich auf dem Kuhberg, die Hans-Multscher-Schule, eine Grundschule, liegt am Eselsberg. ac

Anzeigen

Freuen Sie sich auf ...
Mode mit persönlichen Schnitten und feinen Details.
Stoffe, deren Farbe und Design verzaubern.

Samt und sonders
Maßschneiderei
Gabriele Kühn

Magirus-Deutz-Straße 12
»Im Stadregal in Söflingen«
89077 Ulm
Telefon 07 31-26 05 18 38

WUTANFALL



Trolle bitte nicht füttern!

Unser Wutanfall einmal anders. Nicht emotional herumtobend, sondern erklärend und zum Mitmachen auffordernd. Zu Recht aufregen müssen wir uns über das Internetverhalten vieler – offenbar hilflos gelangweilter – Mitmenschen, die sich durch das World Wide Web tummeln und ihren Senf überall und zu allem hinterlassen müssen. Da geht es nicht darum, sich informativ an sinnvollen Diskussionen zu beteiligen, sondern Themen anzustoßen, die so sinnvoll sind, wie darüber zu debattieren, ob nachts mit Dunkelheit zu rechnen ist. Oder es werden bestehende Themen sabotiert, Foren irritiert und die Übersichtlichkeit empfindlich gestört. Mitmachen beim Kampf dagegen kann jeder, denn die Internetgemeinde selbst hat längst einen gewitzten Abwehrmechanismus dagegen gefunden: Störende Autoren werden zu Trollen, denen man aus Buchstaben und Zeichen illustrierte Fische hinwirft, um sie abzulenken: ><o(((°>. Alternativ findet man auch ein »plonk«, als Abkürzung für »Please leave our newsgroup, kid« und gleichzeitig als Geräusch des Auftreffens des Trolls im Müllimers des Lesers. Oft liest man auch nur den Satz: »Don't feed the trolls!«. Also nicht länger aufgeregt, sondern mitgemacht!

[A cappella und Jazz im Zehntstadel ...



● Zehntstadel

Freitag / 9. 5. / 13 €

Flowalicious A Cappella

Donnerstag / 29. 5. / 16 €

Swing tanzen verboten Swing-Klassiker

Sonntag / 1. 6. / 7 €

Butterbrezel-Jazz Wiegräfe / Petrocca

www.zehntstadel-leipheim.de / Karten unter 08221 70710 oder bei der Neu-Ulmer Zeitung

Konzert / Theater / Kleinkunst / Kinderkultur

Das Beste aus 20 Jahren Radio 7

UKW 101,8 MHz
www.radio7.de

20 JAHRE

RADIO 7

von Daniel M. Grafberger

Die große Sex and the City-Ladys Night!

Am 30. Mai im Xindome den Film sehen, Party machen und Gewinne abräumen



Endlich – vier Jahre nach der letzten Folge der Kultserie kommen sie zurück und machen New York verrückt – in noch aufregenderen Outfits und mit ihrem berühmten Lady Talk: »Sex an the City – the Movie« startet am 29. Mai. Grund genug für den Xindome, das su.casa, Donau 3FM und einige Partner, am Freitag, 30. Mai, mächtig auf den Putz zu hauen. Und wie sich das gehört, natürlich nur für Ladys – Jungs müssen draußen bleiben, zumindest bis Mitternacht. Aber von vorne: Los geht's um 19.30 Uhr mit der Come Together Party in der X-Lounge: One Prosecco for free, ein 5 Euro-Gutschein der Parfümerie Müller und der »Les Jeunes – Modehaus Walz«-Catwalk. Um 20.30 Uhr steht der Film im Kino 1 auf dem Programm. Im Anschluss wird das su.casa gerockt: Another Prosecco for free, GoGo-Dancers, DJ und Live-Acts. Das Highlight der Party: Win your Outfit and fly! Es gibt ein Outfit für 1000 Euro und eine Reise nach New York für zwei Personen zu gewinnen. Karten für nur 12 Euro gibt es täglich von 11 bis 23 Uhr an der Xindome-Kinokasse zu kaufen (die Tickets können nicht reserviert werden).

Urmel voll in Fahrt

Verlosung zum Filmstart am 1. Mai

Zu seinem Geburtstag erhält Urmel, der pfiffige kleine Dinosaurier, ein ganz besonderes Geschenk, und die Insel Titiwu bekommt Zuwachs: Das tapsige, süße Pandamädchen Babu. Urmel beäugt seine neue Schwester misstrauisch. Da trifft es sich gut, dass der gerissene Geschäftsmann Barnaby auf Titiwu für seinen neuen Vergnügungspark einen echten Dinosaurier sucht, und so verlässt Urmel auf der Suche nach Anerkennung und Abenteuern heimlich auf dessen Jacht die Insel. Im Vergnügungspark zeigt sich Barnaby jedoch plötzlich von einer ganz anderen Seite und legt Urmel in Ketten.



Filmtipp

»Indiana Jones und das Königreich des Kristallschädels«

18 Jahre nach seinem letzten Abenteuer kehrt der verwegene Archäologe aller Zeiten endlich zurück auf die Leinwand. Verstärkung bekommt Indiana

Jones (Harrison Ford) auf seiner diesmal in den 50er Jahren angesiedelten Jagd nach mysteriösen Artefakten von einer alten Bekannten, der hand- und trinkfesten Marion Ravenwood (Karen Allen) und einem neuen Verwandten, seinem Sohn (Shia LaBeouf). Dazu gesellen sich hochkarätige Stars wie Cate Blanchett sowie John Hurt als Marions Vater. Mit wenig CGI-Effekten und umso mehr echten Stunts ist herausragende Abenteuer-Action der alten Schule genauso garantiert wie staubtrockener Humor und lebendige Mythologie, wenn Professor Jones zum vierten Mal den Hörsaal verlässt, in seine Lederjacke schlüpft, den Hut tief ins Gesicht zieht und die Peitsche auspackt.

INFORMATION

Ein Film von Steven Spielberg. Mit Harrison Ford, Shia LaBeouf, Cate Blanchett, Karen Allen, John Hurt u.a. Start am 22. Mai.

VERANSTALTUNGSTIPPS des Monats Mai

ab 09. Mai

Wilhelm Busch
Ausstellung
Edwin Scharff
Museum



Seine Bildergeschichten sind nach wie vor in fast jedem Haushalt zu finden, seine Figuren kennt jeder: Ob Max & Moritz, Fromme Helene oder Hans Huckebein – alle sind keck und skurril, spielen genüsslich Streiche, haben manchmal ernste Absichten oder »nur« komische. Die Ausstellung mit dem Titel »Stets findet Überraschung statt – Da wo man's nicht erwartet hat« widmet sich neben dem Jeden bekannten »Urvater des Comics« auch einer kaum bekannten Seite von Wilhelm Busch: dem Maler und sogar Bildhauer.

09. Mai, 20 Uhr

Flowalicious /
A Capella
Zehntstadel Leipzig



Flowalicious – der Name setzt sich zusammen aus »flow« und »delicious« – ist ein fünfköpfiges A-Capella-Ensemble mit internationaler Besetzung. In frischen Arrangements, mit bestechenden Harmonien und ausdrucksvollen Chorsätzen interpretieren sie vorwiegend Soul und Rhythm & Blues, aber auch Pop. Abwechslungsreich, eindringlich und mit hervorragender Stimmbeherrschung beschreiten die fünf Sängerinnen und Sänger eigene Wege und sehen sich als richtige Band, nur ohne zusätzliche Instrumente.

09. Mai, 18:30 Uhr
10. Mai, 16:30 Uhr

Whitsunfestival
Café Jam



Das zum ersten Mal stattfindende Whitsunfestival ist ein zweitägiges Bandfestival, bei dem für jeden Rockmusikfan etwas Passendes dabei sein dürfte. Am Freitag wird eher ein Publikum bedient, das auf »die härtere Schiene« abfährt, es spielen u.a. Noise of Minority, Sheephead, Thrownaway. Am Samstag werden Bands präsentiert, die eine etwas ruhigere Gangart fahren: Funeral Service, Leerlauf, Frequency, T.O.S. und einige mehr. Ein »rockiges« Wochenende mit großer Bandauswahl sei Musikfans garantiert.

ab 12. Mai

Gepresste Natur –
Hieronymus Harder
Ausstellung
Schwörhaus



Der im 16. Jahrhundert lebende Harder beschäftigte sich intensiv mit der damals noch jungen Wissenschaft, der Botanik. Als Pflanzensammler durchstreifte er die Schwäbische Alb und den Bodenseeraum, presste und trocknete seine Fundstücke, klebte sie auf Papier und band die Bogen zu umfangreichen Folianten. Mehr als 400 Jahre nach seinem Entstehen wird dieses natur- & kulturgeschichtliche bedeutsame Dokument durch eine Ausstellung ins Licht einer breiten Öffentlichkeit gerückt.

30. Mai, 20 Uhr

Herrn Stumpfes Zieh
und Zupfkapelle
Kulturhaus Laupheim



Seit 1991 sind sie in der (schwäbischen) Welt zu Hause. Spielen mittlerweile über 150 Konzerte pro Jahr vor meist ausverkauften Hallen, nun spielen sie wieder im Kulturhaus, in dem sie ihre letzte Live DVD und CD aufgenommen haben. Sie vermengen Eigenes, Fremdes, Regionales und Globales. Vielfältig ist das eingesetzte Inventar: Posaune, Waschbrett, Akkordeon, ihre Stimmen ... Herrn Stumpfes Zieh und Zupfkapelle ist ein ganzer Chor mit Orchester, bestehend aus – man glaubt es kaum – nur vier Mitgliedern.

03. Mai, 20 Uhr

Backblech - Die Nacht
der Gewohnheit
Roxy Ulm



»Backblech« präsentiert sein zweites gnadenlos witziges Bühnenprogramm: »Die Nacht der Gewohnheit« führt uns in die Alltagswelt der Beziehung. Irgendwo zwischen Langeweile, Abenteuerlust und Karrieresucht finden wir die tapferen Protagonisten wieder. Die Sänger und Comedians Sigi Gall, Cherry Gehring und James Geier bringen einen bunten Mix aus Comedy, Musik mit Klassikern der Popgeschichte wie auch Eigenkompositionen auf die Bühne.

Schwäbisches Magazin 20. Mai, Münsterplatz
Lea Minelli
TOP oder Flop?
Stimmen Sie ab auf www.spazz-magazin.de

Gutschein für 1 Euro Ermäßigung
auf Ihre Kinokarte*
gültig vom 01. bis 31. Mai 2008
* nicht kombinierbar mit
anderen Rabatten.

REGELMÄSSIG

Täglich 10:30 + 14:30, sonn- und feiertags 11:30 und 14:30, **Stadtführung**, mit Besichtigung des Münsters, Altstadt, Rathaus, Donau, Fischerviertel

Mo - Sa 10:00, **Führung 'Mächtige Klänge'** (nach der Stadtführung erleben Sie im Ulmer Münster noch ein Orgelkonzert)

Di + Do, 19:30 Uhr (außer Fei), Stadthaus, **Abendbummel durch die Ulmer Altstadt**

1.+ 3. So, 14 Uhr, Donauschwäbisches Zentralmuseum, **Führung durch die Dauerausstellung**

Sa, So und Fei 10 – 17 Uhr, Kloster Wiblingen, **Stündl. Führungen durch das Museum im Konventbau mit Bibliotheksaal**

1. So 14 Uhr: Botanischer Garten Uni Ulm, **Gewächshausführung**

1. So, 14 Uhr, **Führung durch das Festungsmuseum Fort Oberer Kuhberg**

Museum der Brotkultur, Mi, 19 Uhr, **Kostenlose Abendführung**, 2. So, 15, **Kostenlose Führung**

So, 14 Uhr, Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm, **Führung durch die KZ-Gedenkstätte**

Sa, 11 Uhr, Petruskirche Neu-Ulm, **Orgelmusik**

Fr, 14-tägig, 19:00, Elisa Seniorenstift, **Hausmusikabend**

Tägl., ab 19 Uhr, Café im Stadthaus, **Café für jede Tonart**

Sauschdall, Mo, 20, **Game & Jazz Lounge**, Do, 21 Uhr **DoTaBo**

2. So, 10-13 Uhr WeststadtHaus, **Frühstückstreff für Frauen**, letzter Mo, 14-16 Uhr, **Seniorentreff**

Sa 21-2 Uhr, **Treffpunkt Fort Eselsberg**

CAT, Do, 21 Uhr **DoTaBo**, 1. Fr, 22 Uhr, **ReptileHouse**

Poesie-Telefon 0731/161-4747, wechselnde Beiträge

Roxy, Sa 23 Uhr, **Tanzfabrik**

Mi+Sa, 7-13 Uhr, Münsterplatz Ulm und Petrusplatz Neu-Ulm, **Wochenmarkt**

Tägl. 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr, Münsterplatz (Haus Abt), **Glockenspiel**

Do 01

KONZERTE

Jazzfrühstückskonzert mit der Adam Mikos Group, 11:00, Jazzkeller Sauschdall

Ralph Flinn, 13:00, Biergarten Liederkranz

THEATER / TANZ

1. Ulmer Kasperle Theater: 'Kasperle und Kroko im Zauberwald', 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Honigmond, 20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

NABU-Führung, 08:00, Adenauerbrücke

Maifest des DGB Region Ulm-Biberach, 10:00, Münsterplatz

Landesgartenschau Neu-Ulm 2008: Tag des Brauchtums - Tracht und Tanz rund um den Maibaum, 13:00, Neu-Ulm

Luftkuss: 'Mama Muh baut ein Baumhaus', 15:00, Luftkuss

Art Jam Session - Komm und mal ein Bild!, 19:00, Atelier Werkall

Fr 02

KONZERTE

Smelly Caps, Sick of Society, 21:00, Beteigeuze

Giulietta Koch, Klavierabend, 20:00, Zehntstadel Leipzig

Rockbar, 22:30, Roxy

THEATER / TANZ

Kasperle und Kroko im Zauberwald, 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Honigmond, 20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Eugen Onegin, 20:00, Theater Ulm

Impro-Match mit den Showbuddies, 20:00, Volkshochschule Ulm

Eine Familiengeschichte, 20:15, Theater Ulm, Podium

Die Brücke, 20:15, Akademietheater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Langer Stadthausabend, 09:00, Stadthaus Ulm

Ulmer Extras: Führung durch die Bundesfestung, 14:30, Café Höhenblick

Ulmer Extras: Erlebnisführung in historischen Gewändern 'Mit dem Schuster und Chronisten Sebastian Fischer unterwegs', 19:00, Tourist-Information, Stadthaus

So 04

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Eröffnung der Ausstellung: Blütenräume – Traublüten, 11:00, Haus der Begegnung

KONZERTE

Matinee: Herbert-von-Karajan-Gedächtniskonzert, 11:00, Theater Ulm

Ulmer Paradekonzerte: Bigband 'Opus One', 11:00, Marktplatz, Ulm

Widor-Zyklus 2008 - 2. Symphonie, 11:30, Ulmer Münster

Big Deal, 13:00, Biergarten Liederkranz

Reihe Kammerböden: Konzert formula three, 17:00, Haus der Begegnung

MESSEN / MÄRKTE

Markt der Möglichkeiten, 10:30, Hirschstraße und Südlicher Münsterplatz

THEATER / TANZ

Eugen Onegin, 14:00, Theater Ulm

Kindertheater: Walt Disney, 15:00, Roxy

Kasperle und Kroko im Zauberwald, 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Rumpelstilzchen, 16:00, Akademietheater Ulm

'Die Schnupftabakdose', 17:00, Theater Herrlingen

Die besten Tage meines Lebens, 19:00, Schlosstheater Erbach

Die Brücke, 20:15, Akademietheater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Ökumenischer Festgottesdienst, 09:30, Ulmer Münster

Führung durch das Festungsmuseum Fort Oberer Kuhberg, 14:00, Fort Oberer Kuhberg

Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung 'Räume - Zeiten - Menschen', 14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Eröffnung der Heimattage Baden-Württemberg 2008, 14:00, Münsterplatz

Luftkuss: 'Die Historie von der schönen Lau', 15:00, Luftkuss

Kartenservice

Traffiti-SWU-Kundencenter, Münsterplatz 50, im Stadthaus, Tel. 0731 967070, Fax 166-2129

Neu-Ulmer Zeitung, Ludwigstraße 10, Tel. 0731 7071-0, Fax 724575

Südwest Presse, ulmer diagonale, Bahnhofstr. 17, Tel. 0731 156-855

Schwäbische Zeitung, Kartenservice: 0180 2008007 (Nur 0,06 EUR/Anruf)

Ticket Box, Junge Ulmer Volksbank, Rosengasse 15, Ulm

Mehr Informationen zum Veranstaltungsprogramm finden Sie im Internet unter: www.veranstaltungen.ulm.de

Termine bitte bis zum 10. des Vormonats an die Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH, Neue Straße 45, 89073 Ulm, Telefon (0731) 161-28 21, Fax (0731) 161-16 46, boley@tourismus.ulm.de

Mo 05

THEATER / TANZ

Open Stage, 19:30, Theater Ulm, Podium

Open Stage, 20:00, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Europatag für Menschen mit Behinderungen, Münsterplatz

Auftaktveranstaltung, Schwerpunktthema: Arbeit, 10:00, Stadthaus Ulm

30 Jahre Wirtschaftsmathematik, 18:00, Stadthaus Ulm

Plattform 'dialog grün': 'Unsere Donau' Städte und Donau - Uferträume am Traumfluss nach Europa, 19:00, Kornhaus

Ökologie und Naturschutz an der Donau, 19:30, Haus der Begegnung

Elternkurse im Überblick, 20:00, Begegnungsstätte Charivari

Di 06

Vitale Küche | Dampfaren, Di. | 6. Mai | 19.00 Uhr

35,- € p.P. | Anmeldung erforderlich
Begrenzte Teilnehmerzahl

kücheundraum
Küchen | Planung | Lebensräume
irmgard silberbaur
frauenstraße 65 - 89073 ulm
tel 0731 - 612 88

KONZERTE

Herbert-von-Karajan-Gedächtniskonzert, 20:00, Theater Ulm, CCU

No Shame, Bad Machine, 21:00, Beteigeuze

THEATER / TANZ

'Eines schönen Tages', 19:30, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Wilhelm Busch & Tusch, Lesung mit Musik, 20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus Vöhringen

Luftkuss: 'Die Historie von der schönen Lau', 15:00, Luftkuss

Der Garten aller Gärten - ein theologischer Versuch über das Paradies, 19:30, Haus der Begegnung

Der große Ausverkauf, 20:00, Volkshochschule Ulm

Das Tilsiter Einsatzkommando und die Ermordung der Juden im litauischen Grenzstreifen im Sommer 1941, 20:00, Stadthaus Ulm

Mi 07

KONZERTE

Max Raabe und das Palastorchester, 20:00, Congress Centrum Ulm

Cante Flamenco: José Parrondo und Antonio Andrade, 20:30, Begegnungsstätte Charivari

THEATER / TANZ

'Kasperle und Kroko im Zauberwald', 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Künstler für die Menschenrechte, 19:00, Theater Ulm, Podium, bar

'Eines schönen Tages', 19:30, Roxy

Alcina, 20:00, Theater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Luftkuss: 'Die Historie von der schönen Lau', 15:00, Luftkuss

Ulmer Extras: 'Patrizier, Juden, Bettelmönche', 17:00, Tourist-Information, Stadthaus

Orgelführung, 18:30, Ulmer Münster

Lesung, Musik, Erläuterung - Das Buch der Wahrheit - Heinrich Seuse, 19:30, Haus der Begegnung

Südwest Presse Forum: Dr. Lij Asfa-Wossen Asserate, 20:00, Stadthaus Ulm

Girisha oder: Die innere Heimat einer jungen, starken Frau, 20:00, Volkshochschule Ulm

Do 08

KONZERTE

Kammerorchester Basel - 8. Meisterkonzert, 20:00, Congress Centrum Ulm

SPORT

Schnupperpaddeln im Kanu (Kajak und Kanadier), 18:00, Treffpunkt Donau, Stadion/SSV-Bad

THEATER / TANZ

Kasperle und Kroko im Zauberwald, 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Sex aber mit Vergnügen, 18:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Kleine Engel, 20:15, Theater Ulm, Podium

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Luftkuss: 'Die Historie von der schönen Lau', 15:00, Luftkuss

Der Mai und die Kinder, 15:30, Stadtteilbibliothek Eselsberg

Was macht mein Kind im Internet?, 18:00, Caritas Ulm

Führung durch die Ausstellung: der ulmer einsatzgruppenprozess 1958, 18:00, Stadthaus Ulm

DZOK-Treff: 'Timkas Kunststück', 19:00, Büchse 13

Treff der Initiative Grundeinkommen Ulm, 19:00, Volkshochschule Ulm

Art Jam Session- Komm und mal ein Bild!, 19:00, Atelier Werkall

Dantes Göttlich Komödie im Spiegel der modernen Kosmologie, 19:30, Haus der Begegnung

Junge Autoren, 20:00, Begegnungsstätte Charivari

Die Autorin im Gespräch: Katja Lange-Müller, 20:00, Stadthaus Ulm

Fr 09

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Vernissage: 'Stets findet Überraschung statt - Da, wo man's nicht er-

wartet hat' - Bekanntes und Unbekanntes von Wilhelm Busch, 19:00, Edwin Scharff Museum

KONZERTE

Flowalicious: The Soul of A Capella, 20:00, Zehntstadel Leipzig

Jazzmess mit dem Sänger Jens Blockwitz, 21:00, Café Wintergarten

THEATER / TANZ

Kasperle und Kroko im Zauberwald, 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Gut gegen den Nordwind, 20:00, Theaterei Herrlingen

Honigmond, 20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Alcina, 20:00, Theater Ulm

Heimat, deine Sterne, 20:15, Theater Ulm, Podium

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20:30, KCC Theater

Latin-Salsa-Tanznacht, 22:30, Theater Ulm, Podium, bar

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

XXL - MÜNSTERTAG, ULM

Der XXL-Münstertag: ein Tag in Ulm, ausschließlich zu Gunsten des Ulmer Münsters! Die Geschäfte haben heute bis 22 Uhr geöffnet!

Das Rahmenprogramm:

Präsentation aktueller Arbeiten, 14:00 – 22:00, Münsterbauhütte
Orgel Highlights, 20:30 Ulmer Münster
Pyro-Musical, 22:30 Münsterplatz
Die lange Stadthausnacht, 9:00 – 24:00 Stadthaus
Führungen durch das Ulmer Museum, 16:00 bis 20:00 Ulmer Museum
Führungen »einfach sehen«, 17:00, 18:00 & 21:00, kunsthalle weishaupt
Lesecafé mit Pianistin Trötenwahn, 18:00 Judenhof
cut 'n' help, ab 17:00 Berblinger Brunnen

Erzählcafé: 'Herzlich Willkommen!? - Fremde(s) in der Sedanstraße', 14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Martin Walser liest aus 'Ein liebender Mann', 20:00, Stadthaus Ulm

Latin-Salsa-Tanznacht, 22:00, Theater Ulm, Podium, bar

Saustrahl Party, 23:00, Jazzkeller Sauschdall

Sa 10

KONZERTE

zuhören hinschauen: Klenke Quartett, 20:00, Stadthaus Ulm

Down the Drain, Freiboiter, Crushing Caspars, Payback, Gimp Fist, Punishable Act, 20:00, Beteigeuze

SPORT

Ratiopharm Ulm - Telekom Baskets Bonn, 19:30, Sportzentrum am Kuhberg

THEATER / TANZ

Kasperle und Kroko im Zauberwald, 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Rotkäppchen, 16:00, Akademietheater Ulm

Essenziell

genießen reden kochen
fühlen reden erleben
begegnen

Besondere Abende des Kochens und Erlebens: Für Gruppen und Firmen als Incentive, Feier oder Genießerrunde.

kücheundraum

Küchen | Planung | Lebensräume

irmgard silberbaur
frauenstraße 65 - 89073 ulm
tel 0731 - 612 88
www.kueche-und-raum.de
info@kueche-und-raum.de

Die Romantiker, 19:00, Theater Ulm

Gut gegen den Nordwind, 20:00, Theaterei Herrlingen

Honigmond, 20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Führung durch die Landesgartenschau, 10:00, Haupteingang Landesgartenschau-Gelände

Lesung mit Johann Lippet, 19:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

So 11

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Eröffnung der Ausstellung: 'Das Banat - Eine Reise nach Europa', 12:30, Donauhalle

Öffentliche Führung durch die Ausstellung: 'Heimat im Koffer - Flüchtlinge und Vertriebene in der Nachkriegszeit', 14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

KONZERTE

Ulmer Paradekonzerte: Musikverein 'Lya' Mietingen, 11:00, Marktplatz, Ulm

Festliche Bach-Trompetengala, 11:30, Ulmer Münster

Have a Pint!, 13:00, Biergarten Liederkranz

Sofakonzert mit Schöffland, 20:30, Cat

THEATER / TANZ

Matinee Geschichten aus dem Wiener Wald, 11:00, Theater Ulm/FOYER

Kasperle und Kroko im Zauberwald, 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Rotkäppchen, 16:00, Akademietheater Ulm

Der Vogelhändler, 19:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

2. Ulmer 10 km Stadtlaf, Münsterplatz

Anzeige



Heimattreffen der Banater Schwaben
Ulm-Messe

Landesgartenschau Neu-Ulm 2008:
Weltrekordversuch im Ballonblumen-
Modellieren, 09:00, Neu-Ulm

Festgottesdienst mit Orchestermesse
10:30, Basilika Ulm-Wiblingen

Luftkuss: **„Die Bremer Stadtmusi-
kanten“**, 15:00, Luftkuss

Sonntagsführung **„Brot im christlichen
Glauben“**, 15:00, Museum der Brotkultur

Mo 12

KONZERTE

Paddy Schmidt
13:00, Biergarten Liederkranz

THEATER / TANZ

Rotkäppchen
16:00, Akademietheater Ulm

OPEN STAGE
17:00, Theater Ulm, Podium

Die Nibelungen
19:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Ökumenischer Gottesdienst, 10:00, Gla-
cis

Luftkuss: **„Die Bremer Stadtmusi-
kanten“**, 15:00, Luftkuss

Di 13

KONZERTE

Civil Victim, 21:00, Beteigeuze

THEATER / TANZ

Asche zu Asche, 20:15, Akademietheater
Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Ulmer Extras: **„Vom Sieden, Gerben,
Schröpfen und Reiben“**
8:00, Tourist-Information, Stadthaus

Der Mensch in der Evolution / Schick-
sal, Karma, freier Wille
19:30, Treffpunkt für ganzheitliches Leben

Mi 14

THEATER / TANZ

Die Romantiker, 20:00, Theater Ulm

Eine Familiengeschichte
20:15, Theater Ulm, Podium

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Ulmer Extras Erlebnisführung für Kin-
der: **„Gassenhaken, Schnabelschuh
und mit dabei bist Du“**
14:00, Tourist-Information, Stadthaus

Luftkuss: **„Aufregung im Wichtelland“**
15:00, Luftkuss

Mit dem Nachtwächter unterwegs
21:30, Gerberhaus

Do 15

KONZERTE

szeno österreich: **Christian Muthspiel
Trio**, 20:00, Stadthaus Ulm

THEATER / TANZ

Geschichten aus dem Wiener Wald
20:00, Theater Ulm

Asche zu Asche, 20:15, Akademietheater
Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Luftkuss: **„Aufregung im Wichtelland“**
16:00, Luftkuss

Führung durch die Ausstellung: **der ul-
mer einsatzgruppenprozess 1958**
18:00, Stadthaus Ulm

Art Jam Session- Komm und mal ein
Bild!, 19:00, Atelier Werkall

Mehr Informationen zum
Veranstaltungsprogramm
finden Sie im Internet unter:
www.veranstaltungen.ulm.de

Anzeige

*Gute Freundschaften
sollten Sie pflegen!*

Günzburger Weizen
Das hefefrische Vergnügen

Günzburger
WEIZENBIER

Fr 16

KONZERTE

Ansgar Specht Group
21:00, Jazzkeller Sauschdall

THEATER / TANZ

Herz auf Taille
20:00, Theatererei Herrlingen

Alcina, 20:00, Theater Ulm

Heimat, deine Sterne
20:15, Theater Ulm, Podium

Asche zu Asche
20:15, Akademietheater Ulm

KARAOKE-PARTY
22:15, Theater Ulm, Podium.bar

Sa 17

KONZERTE

Violence Approved, Payback, Growing
Movement, 21:00, Beteigeuze

SPORT

Schnupperpaddeln im Kanu (Kajak
und Kanadier)
15:00, Treffpunkt: Donau, Stadion/SSV-Bad

SSV Ulm 1846 - Bahlinger SC
15:30, Donaustadion

THEATER / TANZ

Macbeth, 19:00, Theater Ulm

An der Arche um Acht
19:30, Theater Ulm, Podium

Herz auf Taille
20:00, Theatererei Herrlingen

Asche zu Asche
20:15, Akademietheater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Landesgartenschau Neu-Ulm 2008: Tag
der Nationen - ein Interkulturelles Fe-
stival, 09:00, Neu-Ulm

Führung durch die Landesgartenschau
10:00, Haupteingang Landesgarten-
schaugelände Wiley

Ulmer Extras: **„Führung durch die Bun-
desfestung“**, 14:30, Werkstor Fort Fried-
richsau

Luftkuss: **„Eine zauberhafte Reise
nach Indien“**, 15:00, Luftkuss

Afrikanische Nacht mit afrikanischem
Buffet, 20:00 Uhr, elis-palace

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Ulmer Extras Erlebnisführung für Kin-
der: **„Gassenhaken, Schnabelschuh
und mit dabei bist Du“**
14:00, Tourist-Information, Stadthaus

Luftkuss: **„Premiere „Irgendwie An-
ders“**, 15:00, Luftkuss

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

31. Internationaler Museumstag
Museen in Ulm und Neu-Ulm

KONZERTE

Ulmer Paradekonzerte: **Stadtkapelle
Laichingen**, 11:00, Marktplatz, Ulm

Carillon-Zyklus 2008, 11:30, Ulmer Münster

Hot Shot Bluesband
13:00, Biergarten Liederkranz

Musik&Dinner mit DC Jazz Lab
18:00, elis-palace

THEATER / TANZ

An der OArche um Acht
10:00, Theater Ulm, Podium

„Der Geist der Mirabelle“
17:00, Theatererei Herrlingen

Geschichten aus dem Wiener Wald
19:00, Theater Ulm

Asche zu Asche,
20:15, Akademietheater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

NABU-Führung
08:00, Treffpunkt 8:00, Herdbruckerstraße

Internationaler Museumstag im Muse-
um der Brotkultur, 10:00, Museum der
Brotkultur

Internationaler Museumstag im Edwin
Scharff Museum, 10:00, Edwin Scharff
Museum

Internationaler Museumstag im Don-
auschwäbisches Zentralmuseum
11:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Literarische Führung: **„Wie wohl ist
dem, der dann und wann sich etwas
Schönes dichten kann“**, 11:30, Edwin
Scharff Museum

Führung durch die Ausstellung: **„Stets
findet Überraschung statt - Da, wo
man's nicht erwartet hat“ - Bekanntes
und Unbekanntes von Wilhelm Busch**,
14:30, Edwin Scharff Museum

Luftkuss: **„Alles meins“**, 15:00, Luftkuss

5 Buchautoren lesen im Landkreis-
Museum in Oberfahlheim, 17:00, Muse-
um des Landkreises in Oberfahlheim

Mit dem Nachtwächter unterwegs
21:30, Gerberhaus

Luftkuss: **„Alles meins“**, 15:00, Luftkuss

5 Buchautoren lesen im Landkreis-
Museum in Oberfahlheim, 17:00, Muse-
um des Landkreises in Oberfahlheim

Mit dem Nachtwächter unterwegs
21:30, Gerberhaus

Mo 19

THEATER / TANZ

Karajan, der Operndirigent
19:30, Theater Ulm, Foyer

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Kosmologie: **„Leben wir in einem end-
lichen Universum?“**, 18:30, Universität Ulm

Di 20

THEATER / TANZ

Open Gig, 19:30, Theater Ulm, Podium.bar

Alcina, 20:00, Theater Ulm

Wenn du geredet hättest, Desdemona
20:15, Akademietheater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Deutscher Ärztetag

Ulmer Extras Erlebnisführung für Kin-
der: **„Gassenhaken, Schnabelschuh
und mit dabei bist Du“**
14:00, Tourist-Information, Stadthaus

Luftkuss: **„Premiere „Irgendwie An-
ders“**, 15:00, Luftkuss

CDU-Vortragsreihe „90 Minuten Politik“
- Der Gesundheitsfonds
18:30, Hotel Ulmer Stuben

Mi 21

KONZERTE

Götz Alsmann, 20:00, Ulmer Zelt

Beethoven-Konzert des Tübinger Ärz-
teorchesters, 20:00, Stadthaus Ulm

THEATER / TANZ

Eugen Onegin, 20:00, Theater Ulm

Eine Familiengeschichte
20:15, Theater Ulm, Podium

„Die liebe Verwandtschaft“ oder „stirb
langsam“, 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Ulmer Extras Kinderführung: **„Span-
nende Zeitreise ins Mittelalter“**
14:00, Tourist-Information, Stadthaus

Luftkuss: **„Irgendwie Anders“**
15:00, Luftkuss

Do 22

KONZERTE

René & Go, 13:00, Biergarten Liederkranz

Infamous Stringdusters, 20:00, Ulmer Zelt

THEATER / TANZ

Die Romantiker, 19:00, Theater Ulm

Wenn du geredet hättest, Desdemona
20:15, Akademietheater Ulm

„Die liebe Verwandtschaft“ oder „stirb
langsam“, 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Luftkuss: **„Irgendwie Anders“**
15:00, Luftkuss

Art Jam Session- Komm und mal ein
Bild!, 19:00, Atelier Werkall

Luftkuss: **„Irgendwie Anders“**
15:00, Luftkuss

Art Jam Session- Komm und mal ein
Bild!, 19:00, Atelier Werkall

Fr 23

KONZERTE

Joshua Kadison, 20:00, Ulmer Zelt

Luftkuss: **„Irgendwie Anders“**
15:00, Luftkuss

Art Jam Session- Komm und mal ein
Bild!, 19:00, Atelier Werkall

Luftkuss: **„Irgendwie Anders“**
15:00, Luftkuss

Art Jam Session- Komm und mal ein
Bild!, 19:00, Atelier Werkall

Luftkuss: **„Irgendwie Anders“**
15:00, Luftkuss

Art Jam Session- Komm und mal ein
Bild!, 19:00, Atelier Werkall

Luftkuss: **„Irgendwie Anders“**
15:00, Luftkuss

Art Jam Session- Komm und mal ein
Bild!, 19:00, Atelier Werkall

Luftkuss: **„Irgendwie Anders“**
15:00, Luftkuss

Art Jam Session- Komm und mal ein
Bild!, 19:00, Atelier Werkall

Luftkuss: **„Irgendwie Anders“**
15:00, Luftkuss

Art Jam Session- Komm und mal ein
Bild!, 19:00, Atelier Werkall

Luftkuss: **„Irgendwie Anders“**
15:00, Luftkuss

Art Jam Session- Komm und mal ein
Bild!, 19:00, Atelier Werkall

Luftkuss: **„Irgendwie Anders“**
15:00, Luftkuss

Art Jam Session- Komm und mal ein
Bild!, 19:00, Atelier Werkall

Luftkuss: **„Irgendwie Anders“**
15:00, Luftkuss

THEATER / TANZ

Herz auf Taille, 20:00, Theatererei Herrlingen

Honigmond, 20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Geschichten aus dem Wiener Wald
20:00, Theater Ulm

Wenn du geredet hättest, Desdemona
20:15, Akademietheater Ulm

„Die Perser“ von Aischylos
20:15, Theater in der Westentasche

„Die liebe Verwandtschaft“ oder „stirb
langsam“, 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Das eigene Haus richtig vererben
16:00, Stadthaus Ulm

Sa 24

FESTE / JUBILÄEN

Frühlingsfest, 10:00, Rebengasse

Polkaholix, 20:00, Ulmer Zelt

Afrikanische Nacht, 21:00, elis Palace

Legal Crime, Vanish, Alison
21:00, Beteigeuze

THEATER / TANZ

Eugen Onegin, 19:00, Theater Ulm

Die schöne Helena, 19:30, Theater Ulm,
Podium

Herz auf Taille, 20:00, Theatererei Herrlingen

Honigmond, 20:00, AuGuS Theater Neu-
Ulm

Wenn du geredet hättest, Desdemona
20:15, Akademietheater Ulm

„Die liebe Verwandtschaft“ oder „stirb
langsam“, 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Palankaer Heimattreffen, Donauhalle

Führung durch die Landesgarten-
schau, 10:00, Haupteingang Landesgar-
tenschauengelände Wiley

Ulmer Extras: **„Martin Scheible - Ul-
mer Bildhauer im vergangenen Jahr-
hundert, Teil I“**, 14:30, Tourist-Infomati-
on, Stadthaus

Luftkuss: **„Premiere „Neue Punkte für
das Sams“**, 15:00, Luftkuss

So 25

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Öffentliche Führung durch die Ausstel-
lung: **„Heimat im Koffer - Flüchtlinge
und Vertriebene in der Nachkriegs-
zeit“**, 14:00, Donauschwäbisches Zentral-
museum

12. Museumsfest, ab 12:00, Museum Bi-
berach

KONZERTE

Ulmer Paradekonzerte: **Musikverein
Jungingen**, 11:00, Marktplatz, Ulm

Preisträgerkonzert, 11:30, Ulmer Münster

Chuck n' Co., 13:00, Biergarten Liederkranz

Jazz-Dinner, 19:30, elis-palace

7. Kammerkonzert, 19:30, Theater Ulm, Foyer

Junge Philharmonie Schwaben
20:00, Kornhaus

THEATER / TANZ

Alcina, 14:00, Theater Ulm

Die besten Tage meines Lebens
19:00, Schlosstheater Erbach

Jochen Busse & Henning Venske
20:00, Ulmer Zelt

Wenn du geredet hättest, Desdemona
20:15, Akademietheater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Führung durch die Ausstellung: **der ul-
mer einsatzgruppenprozess 1958**
11:30, Stadthaus

Luftkuss: **„Neue Punkte für das Sams“**,
15:00, Luftkuss

Mo 26

KONZERTE

Blutenburg Kammerphilharmonie
München, 20:00, Edwin-Scharff-Haus

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Erzählcafé: **„Eine - meine - Heimat“**
15:00, Haus der Begegnung

Geld, Gehirn und Psychologie
15:00, Universität Ulm

Banff Mountain Film Festival World
Tour, 20:00, Xinedome

Di 27

THEATER / TANZ

Open Stage, 19:30, Theater Ulm, Podium.
bar

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Erfolgreiche Gründungsförderung im
ländlichen Raum
09:45, Stadthaus Ulm

Nachmittag für Ältere: **Mission als
Wegbegleitung - Partnerschaft zwi-
schen Christen in Ulm und Tukuuya/
Tansania**, 14:30, Haus der Begegnung

Luftkuss: **„Neue Punkte für das Sams“**,
15:00, Luftkuss

„d.1.11.“ oder **„Wie die Geschwister
Scholl die Hitlerjugend überwunden
haben“**, 19:00, Büchse 13 - Ulmer Treff für
kritische Geschichtskultur

NABU-Vereinsabend, 19:30, Clubgast-
stätte der Ulmer Kanufahrer

So 28

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Öffentliche Führung durch die Ausstel-
lung: **„Heimat im Koffer - Flüchtlinge
und Vertriebene in der Nachkriegs-
zeit“**, 14:00, Donauschwäbisches Zentral-
museum

12. Museumsfest, ab 12:00, Museum Bi-
berach

Ulmer Paradekonzerte: **Musikverein
Jungingen**, 11:00, Marktplatz, Ulm

Preisträgerkonzert, 11:30, Ulmer Münster

Chuck n' Co., 13:00, Biergarten Liederkranz

Jazz-Dinner, 19:30, elis-palace

7. Kammerkonzert, 19:30, Theater Ulm, Foyer

Armut trotz Arbeit - Leiharbeit, Min-
destlohn ..., 20:00, Volkshochschule Ulm

Mi 28

KONZERTE

„Die liebe Verwandtschaft“ oder „stirb langsam“, 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Luftkuss: „Neue Punkte für das Sams“, 16:00, Luftkuss

Was macht mein Kind im Internet? 18:00, Caritas

Führung durch die Ausstellung: der ulmer einsatzgruppenprozess 1958 18:00, Stadthaus

Art Jam Session- Komm und mal ein Bild!, 19:00, Atelier Werkall

Unsere Donau ... zu neuen Ufern? - Ideen und Perspektiven für eine neue Ulmer Donaualandschaft, 19:00, Volkshochschule Ulm

Verschränkung: Von Einsteins Spuk zum Quantencomputer, 19:30, Stadthaus Ulm

Heimatlosigkeit - Stigma und spirituelle Chance, 20:00, Volkshochschule Ulm

Fr 30

KONZERTE

Herrn Stumpfes Zieh und Zupfkapelle 20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Simon & Simon, 20:00, Schlößle

Benefizkonzert zugunsten des Aufschnaufhauses Ulm und Hospiz Ulm: Prager Duo, 20:00, Stadthaus Ulm

Värtinä, 20:00, Ulmer Zelt

Wärters Schlichte, Produzenten der Froide, 21:00, Beteigeuze

Soul Night mit „MadChick of Soul“ 22:00, Maritim Hotel

SPORT

Vox Humana – Kammerchor 20:00, Barocksaal des Klosters

THEATER / TANZ

Der Vogel lässt das Singen nicht – Premiere, 20:00, Theater HerrlingenFrei-licht-Theater

Honigmond, 20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Geschichten aus dem Wiener Wald 20:00, Theater Ulm

Die schöne Helena, 20:15, Theater Ulm, Podium

Die Stühle, 20:15, Akademietheater Ulm

Impro-Match mit den Showbuddies und Gästen: Verrückt nach Fred! München, 20:30, Volkshochschule Ulm

„Die liebe Verwandtschaft“ oder „stirb langsam“, 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Heimat in der Fremde - Heimat in mir 15:30, Bürgerzentrum Pfaffenhaus Blaustein

Ulmer Extras: Erlebnisführung in historischen Gebäuden „Schilddwirtschäften in Ulm“, 19:00, Schwarze Henne

Die Finnen kommen!, 19:00, Ulmer Zelt

Schwäbische Literatur und Musik - Vereinsabend mit Autorenlesung 20:00, Bräustüble Ulm

Filmfest mit Live-Musik 20:00, Volkshochschule Ulm

BaWü meets Ulm2, 20:30, Club Action

Überall Heimat: Ein Genre kehrt zurück, 21:30, Volkshochschule Ulm

Xaver und sein außerirdischer Freund, 21:30, Volkshochschule Ulm

Sa 31

KONZERTE

Seminarkonzert, 17:00, Kloster Blaubeuren Klosterkirchensaal

„Wie lieblich sind Deine Wohnungen“ 19:00, Ulmer Münster

Die Happy, 20:00, Ulmer Zelt

MESSEN / MÄRKTE

Flohmarkt, Ulmer Festplatz

SPORT

SSV Ulm 1846 - FC 08 Villingen 15:30, Donaustadion

THEATER / TANZ

Kasperle und die Suche nach Schnuffi 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Rotkäppchen, 16:00, Akademietheater Ulm

Pension Schölller, 19:00, Theater Ulm

Die schöne Helena 19:30, Theater Ulm, Podium

Der Vogel lässt das Singen nicht 20:00, Theater HerrlingenFrei-licht-Theater

Sex aber mit Vergnügen 20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Die Stühle 20:15, Akademietheater Ulm

„Die liebe Verwandtschaft“ oder „stirb langsam“ 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Heimattage Baden-Württemberg 2008: Offenes Bühnenprogramm Münsterplatz

Landesgartenschau Neu-Ulm 2008: Treffen der Drehorgelspieler 09:30, Neu-Ulm

Fachtag für Lehrkräfte: „Popmusik und Schule“, 09:30, Roxy

Führung durch die Landesgartenschau 10:00, Haupteingang Landesgartenschau Gelände Wiley

Gesund und Fit mit Traditioneller chinesischer Medizin 10:30, Stadthaus Ulm

Führung durch die Ausstellung: „Stets findet Überraschung statt - Da, wo man's nicht erwartet hat“ - Bekanntes und Unbekanntes von Wilhelm Busch 11:30 + 16:00, Edwin Scharff Museum

Ulmer Extras: „Der grüne Hof“ 14:30, Petrus-Brunnen an der Dreifaltigkeitskirche

Luftkuss: „Max und Moritz“ 15:00, Luftkuss

Ball der Polizei 20:00, Congress Centrum Ulm

Ausstellungen / Museen

Ulmer Museum 19.04.2008 - 22.06.2008
Michaela Melian - Speicher: Vom Flüchtigen der Moderne
09.05.2008 - 24.08.2008
Otl Aicher: 'Isny im Allgäu'

Stadthaus 16.02.2008 - 13.07.2008
"Die Mörder sind unter uns. Der Ulmer Einsatzgruppenprozess 1958"

Galerie Tobias Schrade 25.04.2008 - 04.06.2008
Clemens Schneider: »Clocks and clouds“ - Malerei & Zeichnungen

Büchse 13 - Ulmer Treff für kritische Geschichtskultur 29.01.2008 - 31.07.2008
Ernst Rohleder, geboren vor 100 Jahren

Kunstschalter Roxy 14.03.2008 - 09.05.2008
Anselm Schmid 'Bilder & Druckgrafik'

Edwin Scharff Museum 27.03.2008 - 25.05.2008
Aufblühen - Martin Weimar

Gemeindehaus St. Georg 06.04.2008 - 04.06.2008
Ausstellung 100 Jahre guterhirte

Haus des Landkreises 07.04.2008 - 16.05.2008
'Farbe lebt!'

Galerie Ulmer Volksbank 08.04.2008 - 02.05.2008
Sepp Luible - Holzquerschnitte

Künstlerhaus Ulm 12.04.2008 - 12.05.2008
Ausstellung 'Albrecht Lösenner. Werkschau'

Galerie Sebastianskapelle 13.04.2008 - 08.05.2008
Michael Munding: Malerei

Edwin-Scharff-Haus 19.04.2008 - 04.05.2008
Jahresausstellung des Kunstvereins

Edwin Scharff Museum 09.05.2008 - 17.08.2008
'Stets findet Überraschung statt - Da, wo man's nicht erwartet hat' - Bekanntes und Unbekanntes von Wilhelm Busch

Café / Bistro Vorfeld Inn 21.04.2008 - 31.05.2008
'Locker vom Hocker- Werkstattschau'

Museum der Brotkultur 23.04.2008 - 31.08.2008
Markus Lüpert und die Ähre

Kunstverein 27.04.2008 - 08.06.2008
Peter Dreher - Malerei 'Tag um Tag guter Tag'

Donauschwäbisches Zentralmuseum 30.04.2008 - 05.10.2008
'Heimat im Koffer - Flüchtlinge und Vertriebene in der Nachkriegszeit'
13.05.2008 - 29.06.2008
'Das Banat - Eine Reise nach Europa'

Haus der Begegnung 04.05.2008 - 04.06.2008
Blütenräume - Traublüten

Feste/Jubiläen

Volksfestplatz Neu-Ulm, 18.04.2008 - 04.05.2008, **Neu-Ulmer Volksfest**

Münsterplatz 03.05.2008 - 05.10.2008
Heimattage Baden-Württemberg 'Unsere Stadt ist Heimat für alle' 03.05.2008 - 04.05.2008
'Baden-Württemberg Tag' 30.05.2008 - 01.06.2008
'Baden-Württemberg musiziert!'

Edwin Scharff Museum 31.05.2008 - 01.06.2008
Museumsfest

Saumarkt, 31.05.2008 - 17.06.2008
32. Zunftschmaus auf dem Saumarkt

KONZERTE

Meinloh Forum Söflingen, 23.05.2008 - 24.05.2008, **Blarock Open Air (umsonst und draußen)**

MESSEN / MÄRKTE

Ulm-Messe, 03.05.2008 - 04.05.2008
Technorama

Edwin-Scharff-Haus, 24.05.2008 - 25.05.2008
Danubria '08

Ulm-Messe, 30.05.2008 - 01.06.2008
Sports 'n' fun - Die Erlebnismesse für Sport & Gesundheit

Petrusplatz Neu-Ulm, 31.05.2008 - 01.06.2008
14. Markt für Kunsthandwerk

VORTRÄGE/FÜHRUNGEN/AKTIONEN

Friedrichsau, 24.04.2008 - 22.06.2008
Luftkuss

Neu-Ulm, 25.04.2008 - 05.10.2008
Landesgartenschau Neu-Ulm 2008

Volkshochschule Ulm 30.04.2008 - 27.06.2008
Fotausstellung 'In Ulm zu Hause?!'

Daiber-Areal Ulm, 09.05.2008 - 11.05.2008
Nuevos Aires - Das erste Ulmer Tango-Festival

Neu-Ulm, 10.05.2008 - 11.05.2008
Landesgartenschau Neu-Ulm 2008: Internationale bayerische Meisterschaft auf der Bahn im Speedskating

Begegnungsstätte Charivari 19.05.2008 - 21.05.2008
Ferientage: 'Kreatives Gestalten mit Kindern'

Buchhandlung Gondrom, 21.05.2008 - 24.05.2008
3. Ulmer Manga Tage

Friedrichsau, 21.05.2008 - 05.07.2008
Ulmer Zelt 2008 - Kulturfestival

Donauschwäbisches Zentralmuseum 30.05.2008 - 31.05.2008
Museum und Zuwanderung - Wie sammeln, erforschen und präsentieren die Museen die Geschichte von Migranten

Stadtbibliothek Bfingingen 30.05.2008 - 30.05.2008
Kindertheater Micklespickles

Universität Ulm, Hörsaal 8 31.05.2008 - 01.06.2008
Vertrauen und Erfolg ernten durch besseres Wirken

ADRESSEN

Bibliotheken
Stadtbibliothek Ulm, Vestgasse 1, Ulm, Tel. 0731 1614100, www.stadtbibliothek-ulm.de;
Stadtbücherei Neu-Ulm, Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 9727672, www.stadtbuecherei.neu-ulm.de

Galerien
Kunstverein Ulm e.V., Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 66258, www.kunstverein-ulm.de;
Künstlergilde Ulm, Nagelstraße 24, Ulm, Tel. 0731 28215, www.kuenstlergilde.telebus.de;
Wiblinger Schloss-Galerie, Schloss Str. 7, Wiblingen, Tel. 0731 1596914;
Galerie Sebastianskapelle, Hahnengasse 25, Ulm;
Galerie im Kornhauskeller Pro Arte Kunststiftung, Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, www.proarte-ulmer-kunststiftung.de;
Stadthaus, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731

1617700, www.stadthaus.ulm.de;
Künstlerhaus Ulm, Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 62328, www.kuenstlerhaus-ulm.de
Kinder
Kindertheater Werkstatt, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 07348 6656 (Mo-Fr), 0731 618788 (an Spieltagen), www.kinder-theaterwerkstatt.telebus.de;
kontiki Kulturwerkstatt, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153032, www.kontiki-ulm.de;
1. Ulmer Kasperle Theater, Büchsenstraße 3, Ulm, Tel. 0731 6022264, www.kasperletheaterulm.de;
Ulmer Spielschachtel, Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel. 0731 31506, www.luftkuss-ulm.de;
Topolino Figurentheater, Gartenstraße 13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800, www.topolino-figurentheater.de

Kultur
Charivari, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731 1615442;
CAT, Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, www.cat-cafe.de;
Edwin-Scharff-Haus, Silberstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 80080;
Kornhaus, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990;

Jazzkeller Sauschdall, Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, www.sauschdall.de;
KCC Kultur-Creative-Center, Pfarrerr-Weiß-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 0731 3870767, www.kcc-theater.de;
ROXY - Kultur in Ulm, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 968620, www.roxy.ulm.de;
Stadthaus, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de;
Kulturhaus Schloss Großlaupheim, Kirchberg 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016;
Zehntstadel Leipheim, Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 08221 7070, www.zehntstadel-leipheim.de

Museen/Sammlungen
Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM), Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 962540, www.dzm-museum.de;
Heimatmuseum Pfuhl, Hauptstraße 73, Neu-Ulm/Pfuhl, Tel. 0731 7050180;
Kunsthalle Weishaupt, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614360, www.kunsthalle-weishaupt.de

Museen am Petrusplatz, Archäologisches Museum und Edwin Scharff Museum, Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 9709526, www.edwin.scharff.museum.de;
Museum der Brotkultur, Salzstadelgasse 10, Ulm, Tel. 0731 69955, www.museum-brotkultur.de;
Museum Söflingen, Klosterhof 18, Ulm/Söflingen, Tel. 0731 382241;

Naturkundliches Bildungszentrum, Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, www.naturkunde-museum.de;
Ulmer Museum, Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.museum-ulm.de;
Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg, KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731 21312, www.dzokulm.telebus.de;
Ulmer Denkstätte, Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (EinsteinHaus), Ulm, Tel. 0731 153013

Sonstige
UlmMesse, Bfingiger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de;
Unitas Loge Ulm, Walfischgasse 24, Ulm, www.unitas-ulm.de;
Vh Ulm (vh), Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 15300, www.vh-ulm.de

Theater
AdK Ulm, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel. 0731 387531, www.adk-ulm.de;
Altes Theater, Ehinger Tor, Ulm;
Theater Herrlingen, Oberherrlingerstraße 22, Herrlingen-Blaustein, VVK 0731 268177;
Theater Neu-Ulm, Silberstr. 2, Neu-Ulm, Tel. 0731 9808465, www.theater-neu-ulm.de;
Theater i.d. Westentasche, Herrenkellerstraße 6, Ulm, www.internettheater.net;
TheaterWerkstatt Ulm, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 618788, www.theaterwerkstatt.telebus.de;
Theater Ulm, Herbert-von-Karajan-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614444, www.theater.ulm.de
Tourist-Information Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm, Tel. 0731 1612830, www.tourismus.ulm.de

KSM FOTOWERKSTATT

Profi-Bilder zu Topkonditionen!



www.ksm-verlag.de

KINDER PARK



Kinderbetreuung ohne Voranmeldung

Ulmer Gasse 9
Telefon: 0731 61317

Öffnungszeiten:
Mo - Do 9 - 18 Uhr
Fr u. Sa 9 - 19 Uhr

Kosten:
1. Kind: 4 € / 2 Stunden
2. Kind: 2 € / 2 Stunden

Spaß für die Kleinen...
Entlastung für die Großen...

www.kinderpark-ulm.de

TAGEN UND FEIERN



EDWIN SCHARFF HAUS

Kultur- und Tagungszentrum

Für "Sternstunden" aller Art: Hochzeit, Jubiläum, Seminar etc.

Start ins Eheglück am Ufer der Donau; Jubiläumsfeier mit allem Komfort, Tagungen mit besten Aussichten ... Viel Platz und Ambiente in Sälen, Foyers, Veranstaltungsräumen. Technik auf dem neuesten Stand. Full-Service First Class. Panoramablick auf die Schwesterstadt Ulm mit dem weltberühmten Münster. 4-Sterne-Restaurant und Hotel.

direkt an der Donau
Silberstraße 40
D-89231 Neu-Ulm
Telefon 0731/80 08-0
Telefax 0731/80 08-150
esh@stadt.neu-ulm.de
www.esh.neu-ulm.de

MÖVENPICK
Hotel Ulm Neu-Ulm

Anzeigen

Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Freitag | 30.05.2008 | 20.00 Uhr
Stumpfes Zieh und Zupf Kapelle



Sonntag | 06.07.2008 | 20.00 Uhr
Willy Astor - Reimgold



Freitag | 01.08.2008 | 21.00 Uhr
Ernst und Heinrich - Schwäbisch International
Open Air im Rosengarten



Samstag | 02.08.2008 | 21.00 Uhr
Songs im Rosengarten mit Philip Poisel und Franz Benton



Claus-Graf-Stauffenberg Str. 15 • 88471 Laupheim
Tickets jetzt auch im ROXY, Stadthaus Ulm, Illertisser Zeitung, Neu-Ulmer Zeitung und unter www.reservix.de
www.kulturhaus-laupheim.de



Abdruck der Pläne mit freundlicher Genehmigung des Herausgebers SWU Verkehr GmbH, Ulm © Digitale Kartografie Frank Ruppenhal, Karlsruhe

SWU Verkehr

Ihr Fahrplan für unterwegs. Reinsurfen und losfahren. Einfach mal testen – www.swu-verkehr.de.

Falten können stören

gering-invasive Faltherapie
high-tech-Laserverfahren
gewebeschonende Fettreduktion
Laser-Enthaarungen
Schwitzbehandlungen
Medizinische Kosmetik

Fühlen Sie sich in guten Händen – unter hautfachärztlicher Leitung. Für neue Wege zur Schönheit.

Haut & Ästhetik
Dr. Wlotzke GmbH

Rosengasse 17 | 89073 Ulm
fon 0731.602 60 60
www.hautundaesthetik.de
info@hautundaesthetik.de

Anonyme AIDS-Beratung

Schillerstr. 30
89077 Ulm
Tel. 07 31 / 185 17 20

wo ANTIQUITÄTEN ZUM ERLEBNIS WERDEN!

modern meets classic
Antiquitäten & Accessoires

Fischergasse 8 • 89073 Ulm
Öffnungszeiten:
Mi. – Fr. 11:00 – 18:00 Uhr
Sa. 10:00 – 16:00 Uhr
Und jederzeit nach telefonischer Vereinbarung; Tel. 0171 5277300

Leder & Antikes

Nikolaus Maier-Mangold
Weiherweg 3/5 • 89185 Humlangen
Tel/Fax: 07305 6255 o. 0171 5277300
nikolaus.maier-mangold@t-online.de
www.antiquitaeten-maier-mangold.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Hotel **Ulmer Stuben**

89073 Ulm • Zinglerstraße 11
Telefon (0731) 962 20-0 • Fax (0731) 962 20-55
www.ulmerstuben.de
Ulmerstuben@t-online.de

Das Haus für Ihre Veranstaltungen:
Familienfeiern • Vereinsveranstaltungen
Betriebsfeste • Konferenzen

Gemütliche Gasträume für jede Größe b. 200 P.
Eigene Garagen • Kegelbahnen

Traumvilla im Jugendstil

9,5 Zimmer, 310 m² Wohnfläche

Die 2007 komplett renovierte Villa (außer DG) verfügt über aufwendig sanierte historische Details verbunden mit modernster puristischer Architektur. Sie liegt inmitten eines herrlichen Parks, dessen älteste Bäume noch aus dem 19. Jahrhundert stammen. Das besondere Flair der Villa wird durch die exklusive Ausstattung: z.B. eine hochwertige Einbauküche mit Kochinsel und Theke, Badezimmer aus edelsten Materialien, noch hervorgehoben.

Objekt-Nr. 2602 **EUR 850.000,-** **TENTSCHERT**
(mehr dazu im Internet) **Immobilien IVD**

Griesbadgasse 16, 89073 Ulm, Tel. 0731 6021166
Fax 0731 6021379, info@tentschert.de, www.tentschert.de

Szene 23
fotografie

Bewerbung Hochzeit
Portrait

www.foto-szene23.de
0731/17566300

seit 1992
MWZentrale
Wohnen auf Zeit
und auf Dauer

C. Lohmann, Bockgasse 11, Ulm, Tel. 0731/22041
Wir vermitteln Ihnen kostenlos den passenden Mieter für Ihre Wohnung. www.mwz-immobilien-ulm.de



Kundenmagazin gewünscht – Verlag gefunden

Der KSM Verlag ist ihr Partner für innovative Kundenzeitschriften.

www.ksm-verlag.de
Telefon 0731 3783293

SUPRANATIONAL HOTELS
COMFOR Hotels

Frauenstraße
Frauenstraße 51
89073 Ulm-Donau
Telefon (07 31) 96 49-0
Fax (07 31) 96 49-499

Blaubeurer Straße
Blaubeurer Straße 35
89077 Ulm-Donau
Telefon (07 31) 93 49-0
Fax (07 31) 93 49-499
www.comfor.de

Hotel garni beim Neuthor

Nichtraucherhotel
Neuer Graben 17
89073 Ulm-Donau
Tel. (07 31) 97 52 79-0
Fax (07 31) 97 52 79-399
www.hotel-neuthor.de

»Nicht mehr dieselbe Republik«

Prof. Dr. Michael Wettengel rückt Mörder und mehr in den Blick



Kaum zu glauben, dass in wenigen Stunden zwei Stockwerke tiefer die neue Ausstellung »Gepresste Natur« eröffnet wird. Statt Hektik, Panik, Last-Minute-Konferenzen herrscht in der Schwörhaus-Chefetage professionelle Gelassenheit. Hier schaltet und waltet Prof. Dr. Michael Wettengel, Historiker und seit 2002 Ulms Chef-Archivar. Das junge »Haus der Stadtgeschichte« im Schwörhaus rief er ins Leben und initiierte die erfolgreiche Schau »Die Mörder sind unter uns – Der Ulmer Einsatzgruppen-Prozess 1958«, die bis 13. Juli im Stadthaus zu sehen ist.

»Viele stellen sich die Arbeit des Archivars als permanentes Lesen vor«, lacht der Honorarprofessor an der Universität Tübingen und Ex-Referatsleiter im Bundesarchiv. »Das Gebiet ist sehr vielfältig. Wir stellen nicht nur aus, wir publizieren auch Schriftreihen, sorgen für Publikumsinteresse und verbessern Nutzungsmöglichkeiten.« Nicht nur aus Bevölkerung, Behörden und Medien kommen Interessierte, sondern auch aus Firmen, Unis, Fachhochschulen und anderen Archiven. »Ich bewarb mich in

Ulm, weil es eins der größten und besterhaltenen Stadtarchive Deutschlands hat. Das Schriftgut erstreckt sich über zehn Regalkilometer, es gibt rund 10.000 Urkunden allein aus Mittelalter und Frühneuzeit«, erklärt Wettengel. »Hier sind zudem die Entscheidungswege kurz, es gibt weniger Reibungsverluste durch Hierarchien.«

Die Idee zur Prozess-Ausstellung hatte Wettengel bereits zu seinem Amtsantritt mitgebracht. »Nach diesem Prozess war die Republik nicht mehr dieselbe. Die Ergebnisse der Meinungsforschung aus der Zeit belegen das deutlich.« Herrschte davor der Hang zur Verdrängung der Verbrechen der Nazizeit, wurden sie danach zum öffentlichen Thema. In Stadthaus-Leiterin Karla Nieraad fand Wettengel eine Verbündete für das Projekt. Gemeinsam überzeugten sie Ende 2005 das Haus der Geschichte in Stuttgart, das gleich geartete eigene Pläne bereits verworfen wollte. Die Ausstellung kam nach Ulm, unter Federführung und Finanzierung Stuttgarts. Ein Archivar muss sogar Diplomat sein.

Antje S. Blüm

Interview

Was machte den Einsatzgruppen-Prozess spektakulär?

Die Tatsache, dass die Täter sich zu Tausenden bestialischer Morde bekennen mussten, durchbrach die bis dahin üblichen Lebenslügen: »Es war ja Krieg«, »es wurde mir befohlen«. Menschen machten die erschreckende Erfahrung: Mein Nachbar ist ein Mörder. Der Prozess bewegte die Politik, den Umgang mit diesen Verbrechen zu ändern.

Womit befassen sich Ihre eigenen Publikationen?

Eine befasst sich mit der Zeit der 1848er Revolution. In diesem Kontext möchte ich ein Buch über die Petitionen der Ulmer herausbringen. Damals hatten Bürger den Mut, Probleme anzusprechen, was im 19. Jahrhundert weder davor noch danach der Fall war.

Haben Sie einen Lieblingsort in Ulm oder Neu-Ulm?

Auch wenn meine Tochter das rentnermäßig findet: Ich halte mich bei schönem Wetter am liebsten am Donauufer auf. Da ist immer Leben, das Ambiente ist wunderschön. Ich bin auch gerne in Buchhandlungen. Ulm habe ich zuallererst über Ritzel-Krimis kennen gelernt.

Was ist Ihre größte Leidenschaft?

Süßes. Für einen guten Nachtisch lasse ich manches Hauptgericht stehen.

ROXY

ROXY - KULTUR IN ULM | SCHILLERSTR.1/12 | 89077 ULM
TEL: 07 31 - 9 68 62 - 0 | FAX: - 29
WWW.ROXY.ULM.DE | INFO@ROXY.ULM.DE

»TICKETS IM INTERNET UNTER WWW.ROXY.ULM.DE

PROGRAMMVORSCHAU

Emil Bulls
The Black Path
FR-02-05-08

Backblech
Die Nacht der Gewohnheit
Sa-03-05-08

ROXY präsentiert im
Ulmer Zelt:
OPEN STAGE
Die offene Bühne für Künstler aus allen Bereichen
Mo-09-06-08

CAVEMAN
DU SAMMELN. ICH JAGEN!
Mo-30-06/Di-01-07

Männerabend
Eine lustvolle Geisterbahnfahrt durch das Wesen Mann
Mi-02-07/Do-03-07

Alpine Aspects
Jazz trifft Alpenfolklore
Do-25-09-08

Die kleine Tierschau
Das Wunder von Heubach
Sa-04-10-08

Anzeige

4 von 572 abgelegten Liebhabern - den Rest sehen Sie in
ALCINA
Oper von Georg Friedrich Händel
www.theater.ulm.de
Theaterkasse: 0731/161 4444

NIE WAR FAMILIE GÜNSTIGER.

The Simpsons™ & © 2008 Twentieth Century Fox Film Corporation. All Rights Reserved.



DER NEUE RENAULT KANGOO
VOLL FAMILIENTAUGLICH



DER RENAULT KANGOO

1.6, 16V, 78 kW (106 PS)

- Ebene Ladefläche und großes Kofferraumvolumen bis max. 1.977 l (VDA-Norm) bei umgeklappter Rücksitzbank
- Kofferraumabdeckung höhenverstellbar*
- Innovative Dachreling (wird ohne Werkzeugbenutzung zum Dachträger)**
- Bis zu 2,5 m Ladelänge bei umgeklapptem Beifahrersitz*

Anzahlung **3.990,- €** Finanzierungsrestbetrag **11.656,- €**

BEI FINANZIERUNG***:

		Gesamtlaufleistung	20.000 km
Monatliche Rate	99,- €	Schlussrate	10.236,- €
Laufzeit	24 Monate	Effektiver Jahreszins	3,99%

LEICHT & SICHER-FINANZIERUNG

99,- €
monatliche Rate

*Je nach Ausstattungsniveau optional. **Optional. ***Finanzierungskonditionen über die Renault Bank. Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 10,6, außerorts 6,3, kombiniert 7,9. CO₂-Emissionen: kombiniert 191 g/km (Messverfahren gem. RL 80/1268/EWG). Abbildung zeigt Fahrzeug mit Sonderausstattung.



Wuchenauer
Das grüne Autohaus für Ulm und Neu-Ulm

Otto-Renner-Straße 3
89231 Neu-Ulm

Telefon 0731/970150
Telefax 0731/97015161
www.auto-wuchenauer.de